

Woldegker

Heimatzeitung mit Bekanntmachungen
des Amtes Woldegk und
der Gemeinden des Amtsbereiches
und amtlichen Bekanntmachungen
des Zweckverbandes Wasserver- und Abwasserentsorgung Stralsburg

Jahrgang 35
Freitag, den 23. Mai 2025
Nr. 05/25



Landbote



Mühlenfest Woldegk

So | 08.06.

Mühlennacht Woldegk

Die Party des Jahres mit:
OSTSEEWELLE PARTY - DJ ALEX STUTH
und
DIE PARTY - SHOWBAND
EINLASS AB 19:00 UHR

Auf dem Mühlenberg



Mo | 09.06.

Mühlentag Woldegk

AB 11:00 UHR
Buntes Treiben für
die ganze Familie!
STARGAST:
OLAF BERGER

Foto: Andreas Ertler



- Anzeige -



Mietwagen - Krankenfahrten - Müller

Rollstuhl
Tragestuhl

Ambulante Fahrten

Blücher 4 · 17348 Woldegk
Mobil: 0171 / 32 080 39 · Tel.: 03963 / 25 75 87

Wir sind für Sie da!

Alle Fahrten zum Arzt
(Chemo, Bestrahlung und Dialyse)!

krankenfahrten@mkm1963.de



⇒ Inhaltsverzeichnis		⇒ Telefonverzeichnis des Amtes Woldegk			
Telefonverzeichnis/Sprechzeiten		Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk			
• Amt/Stadt Woldegk/städtische Einrichtungen	2	E-Mail: amt-woldegk@amt-woldegk.de			
• Amtsvorsteher/Bürgermeister/Ortsvorsteher	3	Fax: 03963/256565			
Amtliche Bekanntmachungen		Telefonverzeichnis			
• Schließung des Friedhofes in Mildenitz als Bestattungsplatz zum 31.12.2025	4	Bezeichnung der Stelle	Name Mitarbeiter	Tel.	Haus/ Zimmer
• Prüfung Grabsteine	4	Leitender			
• StALU MSE - Erfassung von Brut- und Rastvögeln	4	Verwaltungsbeamter und Leiter Zentrale			
• Kartierung der gesetzlich geschützten Biotope im Jahr 2025	5	Dienste	Herr Bethge	2565-11	1/206
• Stellenausschreibungen	6	Zentrale/Sekretariat	Frau Fitzner	2565-11	1/204
Informationen aus dem Amt		IT/Digitalisierung	Herr Brechmann	2565-14	1/209
• Informationen aus dem Amt zur Amtsausschusssitzung	7	Allg. Verw./Personal/			
• Blutspenden in Woldegk	8	Woldegker Landbote	Frau Kroll	2565-36	2/206
• Nächste Ausgabe	8	Schulverwaltung/Kita	Frau Fritzsche	2565-21	1/203
• Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden	9	Einwohnermeldeamt	Frau Ramp/		
Gemeinde Kublank			Herr Dworek	2565-16	1/101
• Dorffest		Standesamt	Frau Klingbeil	2565-32	1/207
Gemeinde Neetzka		Archiv	Frau Ciesielski	2565-28	1/108
• Ein leuchtendes und wärmendes Osterfeuer	9	Leiterin Finanzen	Frau Riesner	2565-50	1/303
Windmühlenstadt Woldegk		Steuern/Abgaben	Frau Lütge	2565-52	1/304
• Jugendweihe in Woldegk	10	Buchhaltung/Finanzen	Frau Kostin	2565-22	1/301
• Spendensuche für ein neues Haupttor auf dem kommunalen Friedhof in Woldegk	10	Finanzen/			
• Mühlenfest zu Pfingsten in Woldegk	11	Anlagenbuchhaltung	Frau Menz	2565-24	1/301
• Festliches Konzert zum 775. Jubiläum in Woldegk	11	Kassenleiterin	Frau Ruthenberg	2565-20	1/114
• Die Geschichte der Windmühlen und Getreidewirtschaft	12		Frau Pape	2565-19	1/113
• Festumzug zur 775-Jahr-Feier	12	Amtskasse	Frau Pape	2565-19	1/113
• Model Casting - Aufruf zum Mitmachen	13	Vollstreckungsbeamter	Herr Franz	2565-53	1/111
Kita- und Schulinformationen		Leiter Bau-/			
• Kita „Sausewind“	14	Ordnungsamt (BOA)	Herr Klappstein	2565-18	2/207
• AWO-Kita „Zaubermühle“	15	Hauptsachbearbeiterin			
• AWO-Kita „Zum Spatzennest“	16	Ordnungsamt/FFw	Frau Deuter	2565-26	2/205
• Grundschule Pappelhain	16	Ordnungsamt/			
• Mosaikschule Holzendorf	18	Fundbüro	Frau Kamzol	2565-31	2/205
Kulturnachrichten		Wohngeld/			
• Sommerkonzerte	18	Friedhofsverwaltung	Herr Erbe	2565-23	1/103
• 8. Brohmer Sommerfest	19	Bauleitplanung/			
• KunstOffen	19	Stadtplanung/	Herr Nebe	2565-17	2/209
Kirchliche Nachrichten		Liegenschaften/			
• Evangelisch-lutherische Petrus-Kirchengemeinde Woldegk	19	Gebäudeverwaltung	Frau Schatz	2565-29	2/208
• Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Bredenfelde	20	Liegenschaften	Frau Friese	2565-37	2/201
• Neuer Verein kümmert sich um die Versöhnungskirche des Weindorfs	21	Tiefbau	Herr Lepczyk	2565-38	2/204
Feuerwehrynachrichten		Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, bitte nutzen Sie bei Anrufen die Durchwahlruffnummern. So können Ihre Belange für Sie schneller und kostengünstiger bearbeitet werden.			
• Feuerwehr Golm	21				
• Feuerwehr Groß Miltzow	22				
• 100 Jahre Feuerwehr Schönbeck	22	Sprechzeiten des Amtes			
Vereine und Verbände		dienstags	08:30 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr		
• Angelverein „De Fischköpp“ – Nachruf	23	mittwochs	08:30 - 12:00 Uhr		
• AWO Ortsverein Petersdorf	23	donnerstags	08:30 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr		
• Kinderfest der Gemeinden in Schönbeck	23	Es besteht auch die Möglichkeit, außerhalb der oben genannten Sprechzeiten einen Termin telefonisch zu vereinbaren.			
• Feuerengelverein Woldegk e.V.	24				
• Altes Gemeindehaus Strasburg	24				
• Hegering Mühlenblick	24				
• Imkerverein	25				
• Landschaftspflegeverband M-V - Tag der offenen Gartentür	26	Gleichstellungsbeauftragte des Amtes Woldegk			
• Pasenower Dorfclub 2.0 – Osterfeuer und Neptunfest	26	Frau Elvira Janke			
• SeniorenWohnpark Friedland	27	Amt Woldegk, Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk			
Sportnachrichten		Tel.: 03967 410326			
• TSV Friedland 1814 e.V.	28	E-Mail: elvirajanke@yahoo.de			
• Badminton - erfolgreiches Auswärtsturnier in Pasewalk	28				
• SG Mühlenwind - Fußball	28				
• Kegel - Cup 2025 in Woldegk	29				
Heimatliches					
• Dieser unselige Krieg (Fortsetzung)	29				
• Een Brannenborger Riemel „Wenn ick dörch de Heid goh“	32				

Museumsmühle Woldegk

April - September

dienstags - sonntags 10:00 - 12:00 Uhr und
feiertags (Christi Himmelfahrt, 13:00 - 18:00 Uhr
Pfingstmontag)

Mühlenberg
Tel. 01577 5351458

Zollhaus Göhren

Mai - September

donnerstags 13:30 - 16:00 Uhr
sonnabends und sonntags 13:00 - 16:00 Uhr

weitere nur auf telefonische Anfrage
Fürstenwerder Chaussee 9
Tel.: 0151 52591598
0152 26420381 oder 03963 256536

Folgende Ausstellungen können besucht werden:

- „Mecklenburger im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“
- „Zollwesen im 19. Jahrhundert“
- „Historische haushaltstechnische Geräte“

Schulbibliothek

Wollweberstraße 27

Öffnungszeiten:

mittwochs - mit Ausnahme der Schulferien
11:15 - 12:45 Uhr für Schüler und
14:30 - 17:00 Uhr für öffentliche Besucher

Schiedsstelle Woldegk

Rainer Gabel und Klaus Flörsheimer
Mildenitz, Schloßstraße 31
17348 Woldegk
Tel.: 0160 7611408
E-Mail: schiedsmann_woldegk@web.de

Allgemeiner Sozialer Dienst des Jugendamtes

Krumme Str. 16
Tel.: 0395 570875251

Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr
donnerstags 08:00 - 12:00 Uhr

Allgemeine Soziale Beratung

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Jeden Mittwoch von 09:00 bis 11:00 Uhr
in der Begegnungsstätte Woldegk,
Ziegeleiweg 12 Tel.: 0171 1408766 oder 0171 1286799

Gesundheitsamt/Sozialpsychiatrischer Dienst

Krumme Str. 16
Tel.: 03963 2578037

Sprechzeiten:

dienstags 08:00 - 17:30 Uhr

Soziale Schuldnerberatungsstelle

Caritas im Norden
Region Neubrandenburg
mit Sprechstunden direkt in Woldegk im Ziegeleiweg 12
Termine **nur** telefonisch: 0395 570860
oder per E-Mail: schuldnerberatung-mse@caritas-im-norden.de
mehr Infos:
www.caritas-im-norden.de
www.schulden-verstehen.de

Revierförster Woldegker Stadtwald

Frau Weidermann, Forstamt Neubrandenburg
0173 3009443

Wertstoffhof REMONDIS

Öffnungszeiten

montags von 13:00 bis 17:00 Uhr
mittwochs von 14:00 bis 17:00 Uhr
freitags von 13:00 bis 18:00 Uhr
sonnabends von 09:00 bis 13:00 Uhr
Tel.: 039928 878222

Polizeistation Woldegk

(Polizeirevier Friedland)
August-Bebel-Straße 8
17348 Woldegk

Neue Ruf- und Faxnummer der Polizeistation Woldegk:
Rufnummer: 03963 2576346
Faxnummer: 03963 2576347

Bereitschaftstelefon

GPU mbH, BS Strasburg Tel.: 039753 247910
Funktelefon 0172 3017698
Woldegker Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH
Burgtorstraße 12 Tel.: 03963 210032

RegioMobil KG

Ernst-Thälmann-Str. 8, 17348 Woldegk
Tel.: 03963 210504

Notrufe

Rettungswache Alt Käbelich	112
Freiwillige Feuerwehr	112
Polizei	110
TelefonSeelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Frauen- und Kinderschutzhaus	0395 7782640

Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister der Gemeinden des Amtes

Amtsvorsteher	Herr Dr. Lode nach Vereinbarung	Tel.: 03963 25650
Groß Miltzow	Frau Janke, donnerstags, 16:00 bis 17:00 Uhr Haus der Begegnung Holzendorf, Hauptstr. 20	Tel.: 03967 2430122 Tel.: 0151 50726011
Kublank	Herr Rütz, nach Vereinbarung	Tel.: 0171 6366723

Neetzka	Herr Dreschel, nach Vereinbarung	Tel.: 03966 210343
Schönbeck	Herr Penseler, 1. u. 3. Montag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr Gemeindezentrum in Schönbeck oder nach Vereinbarung	Tel.: 03968 211299
Schönhausen	Frau Schulz, mittwochs 15:00 - 17:00 Uhr Gemeindezentrum	Tel.: 039753 22204
Voigtsdorf	Frau Krumbholz, nach Vereinbarung	Tel.: 0162 3371098
Woldegk	Herr Hyna, nach vorheriger Absprache Karl-Liebke-Platz 2	Tel.: 03963 25650

Telefonverzeichnis Ortsvorsteher der Stadt Woldegk

OT Bredenfelde	Herr Sündram	Tel.: 0172 3041335
OT Göhren/ Georginenau/ Grauenhagen	Herr Karberg	Tel.: 0173 8123425
OT Helpt/ Oertzenhof/ Pasenow	Herr Klein	Tel.: 0173 9942311
OT Hinrichshagen/ Oltschlott	Herr Retschlag	Tel.: 0179 1023614
OT Rehberg/ Vorheide	Herr Kieckbusch	Tel.: 03964 210039 Tel.: 0173 9212855
OT Mildnitz/Carlslust/ Groß Daberkow/ Hornshagen	Herr Blödorn	Tel. 03963 210250
OT Petersdorf	Herr Balzer	Tel. 0152 06345923

⇒ Amtliche Bekanntmachungen

Schließung des Friedhofes in Mildnitz als Bestattungsplatz zum 31.12.2025

**Beschluss der Stadtvertretung in der Sitzung
am 08.04.2025**

Der Friedhof in Mildnitz, Gemarkung Mildnitz, Flur 6, Flurstück 15/3 mit einer Größe von ca. 6.415 m² (laut Grafik) wird gem. § 2 Abs. 1 der aktuell gültigen Friedhofssatzung als Bestattungsplatz geschlossen.

Begründung:

Im Zuge der Überarbeitung der Bewirtschaftung wurde festgestellt, dass die zu unterhaltenden Flächen des Friedhofes in Mildnitz zu kostenintensiv/groß sind. Aufgrund des Bevölkerungsrückganges und den Rückgang von Grabflächen ist die weitere Nutzung des Friedhofes so wirtschaftlich nicht mehr vertretbar. Der Friedhof in Mildnitz, Gemarkung Mildnitz, Flur 6, Flurstück 15/3 mit einer Größe von ca. 6.415 m² wird zu Bestattungszwecken geschlossen.

Bei Grabstätten deren Nutzungsdauer beendet ist, ist eine Verlängerung des Nutzungsrechts nicht mehr möglich.

Bestehende Nutzungsrechte an Grabstätten, deren Ruhefrist noch nicht abgelaufen ist, bleiben so lange erhalten, bis die letzte Ruhefrist abgelaufen ist.

Bestehende Nutzungsrechte an teilbelegten Grabstätten, deren Ruhefrist noch nicht abgelaufen ist, behalten das Recht auf Bestattung in der freien Grabstelle. Nach der Schließung dürfen keine neuen Grabstellen vergeben werden.

Der Zutritt zu den vorhandenen Grabstellen ist weiterhin gesichert. Beisetzung können auf dem Friedhof in Woldegk oder auf den vorhandenen ortsansässigen kirchlichen Friedhöfen (z.B. kirchlicher Friedhof in Mildnitz) durchgeführt werden.

In-Kraft-Treten

Dieser Beschluss trifft am Tage seiner öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Woldegk, den 30.04.2025

Ausgefertigt

**Hr. Hyna
Bürgermeister**



Prüfung Grabsteine

Die Standfestigkeitsprüfungen für Grabmale auf den kommunalen Friedhöfen des Amtsgebietes Woldegk finden am 20.06.2025 statt. Die Prüfungen werden durchgeführt durch das Ingenieurbüro der Fa. Neumann KMD - Kommunale Dienstleistungen.

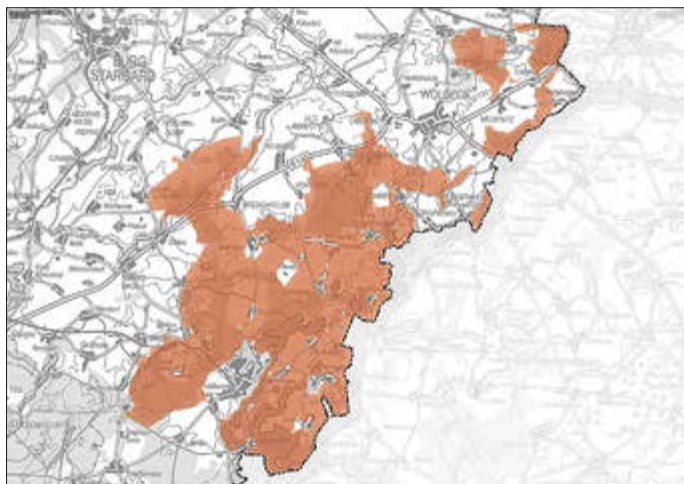
In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass die Grabmale und baulichen Anlagen dauernd in würdigem und verkehrssicherem Zustand zu halten sind. Verantwortlich ist der Nutzungsberechtigte der Grabstätte. Diese Verpflichtung geht aus den jeweiligen Friedhofssatzungen hervor.

Ihre Friedhofsverwaltung

Erfassung von Brut- und Rastvögeln im EU-Vogelschutzgebiet DE 2547-471 im Auftrag des StALU Mecklenburgische Seenplatte

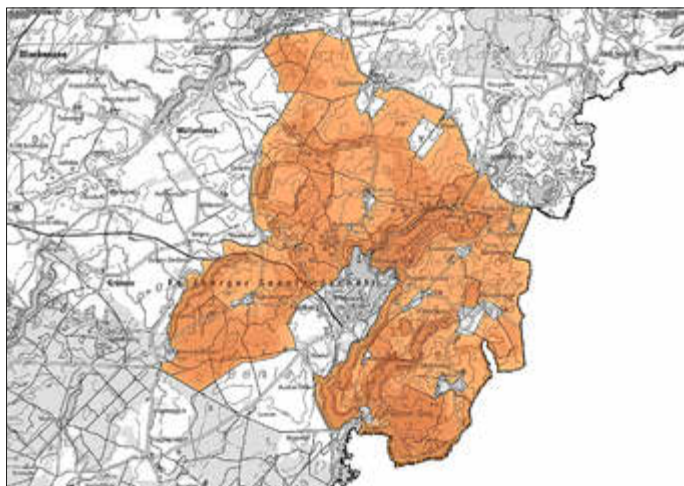
Derzeit werden im Auftrag des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte (StALU MS) Kartierungen von Brut- und Rastvogelarten im EU-Vogelschutzgebiet (VSG) DE 2547-471 Feldberger Seenlandschaft und Teile des Woldegker Hügellands durchgeführt. Zuvor wurden bereits in den Jahren 2023 und 2024 Teilbereiche des VSG zur Erfassung von Brutvögeln kartiert.

EU-Vogelschutzgebiet DE 2547-471 - Kulisse für Rastvogelerfassung



Ziel der Beauftragung ist die Erfassung (Kartierung) aller Brutreviere und Rastvorkommen von in der Natura 2000-Gebiets-Landesverordnung M-V für das VSG aufgeführten Vogelarten, sowie von Brutrevieren weiterer im Sinne des Natura 2000-Managements relevanter Brutvogelarten. Grundsätzlich nicht erfasst werden Adler und Störche, da zu deren Vorkommen bereits Daten vorliegen. Die Erfassung erfordert eine Begehung von Flächen, die potentiell Brutreviere oder Rastvorkommen aufweisen bzw. von denen aus mögliche Brutreviere und Rastvorkommen mit Fernglas und Spektiv eingesehen werden können. Die Erfassungen von Brutrevieren finden räumlich differenziert zwischen Februar und August 2025 statt. In diesem Zeitraum werden von den beauftragten Unternehmen mehrere Kartierdurchgänge am Tag sowie Dämmerungs-/Nachtbegehungen durchgeführt.

Kartierkulisse für Brutvogelkartierung 2025 im EU-Vogelschutzgebiet DE 2547-471



Die Erfassungen von Rastvorkommen finden zeitlich versetzt im März/April 2025 sowie im November 2025 statt. In diesen Zeiträumen werden von den beauftragten Unternehmen jeweils Kartierdurchgänge am Tag durchgeführt.

Alle kartierenden Personen werden ein vom StALU MS ausgestelltes Auftragsbestätigungsschreiben mit sich führen.

Das StALU MS bittet alle Flächeneigentümer, Pächter und sonstigen Flächennutzer die Arbeiten zu unterstützen und den Zugang auf die Flächen zu gewähren.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das StALU MS in Neubrandenburg.

Staatliches Amt für Landwirtschaft und
Umwelt Mecklenburgische Seenplatte
Abteilung 4 - Naturschutz, Wasser und Boden
Dezernat 40 - Management Natura 2000

Anja Schlundt
Neustrelitzer Straße 120
17033 Neubrandenburg
Tel.: 0385 588 69-400, Fax: 0385 / 588-69160
Email: a.schlundt@stalums.mv-regierung.de

Die Abgrenzung der EU-Vogelschutzgebiete, der Flurstücke und weitere Gebietsbestandteile können online über das Kartenportal Umwelt M-V (<https://www.umweltkarten.mv-regierung.de/atlas/script/index.php>) oder das Geoportal des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (<https://geoport-lk-mse.de/kvw-map/index.php>) eingesehen werden.

Bodo Heise
Abteilungsleiter Naturschutz, Wasser und Boden

Biotop- und Lebensraumkartierung M-V 2025 (BLRTK)



Hintergrundinformationen

Im Land Mecklenburg-Vorpommern stehen eine Reihe von Biotopen und Geotopen, die selten oder typisch für die Landschaften sind, unter besonderem Schutz, um sie vor Zerstörung oder Beeinträchtigung zu bewahren. Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) hat die Aufgabe, diese gesetzlich geschützten Biotope und Geotope landesweit zu erfassen und in einem Verzeichnis zu führen.

Seit 2013 wird die zwischen 1996 bis 2011 erfolgte, erste landesweite Erfassung der nach § 20 Naturschutzausführungsgesetz (NatSchAG M-V) **gesetzlich geschützten Biotope** in Mecklenburg-Vorpommern (M-V) durch Geländeerhebungen aktualisiert. Dies erfolgt durch vom LUNG M-V beauftragte, fachkundige Biotopkartiererinnen und -kartierer.

Mit der Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) im Juli 2022 sind in Mecklenburg-Vorpommern weitere Biotope nach § 30 Abs. 2 Satz 2 P. 7 BNatSchG gesetzlich geschützt: **Magere Flachland-Mähwiesen** (gemäß Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG), **Streuobstwiesen**, **Steinriegel** und **Trockenmauern**.

Im Jahr 2025 erfolgen Kartierungen in ausgewählten Bereichen außerhalb von FFH-Gebieten. Hierbei werden auch die nach Anhang I der Richtlinie 92/43/EWG (FFH-Richtlinie) geschützten **Lebensraumtypen (LRT)** erfasst und bewertet. Die Lebensraumtypen bestehen weitestgehend aus gesetzlich geschützten Biotopen. Weitere Informationen zu geschützten Biotopen und FFH-Lebensraumtypen in M-V erhalten Sie auf der Homepage des LUNG:

www.lung.mv-regierung.de/fachinformationen/natur-und-landschaft/lebensraumschutz

Das **Biotopverzeichnis** aller zwischen 1996 und 2012 landesweit kartierten gesetzlich geschützten Biotope des Landes M-V kann im Kartenportal Umwelt eingesehen werden (Pfad: Naturschutz/Biotope/Biotope und Geotope/gesetzlich geschützte Biotope). Der Schutzstatus der Biotope gilt allerdings unabhängig von der Aufnahme der sogenannten § 20-Biotope in das Verzeichnis:

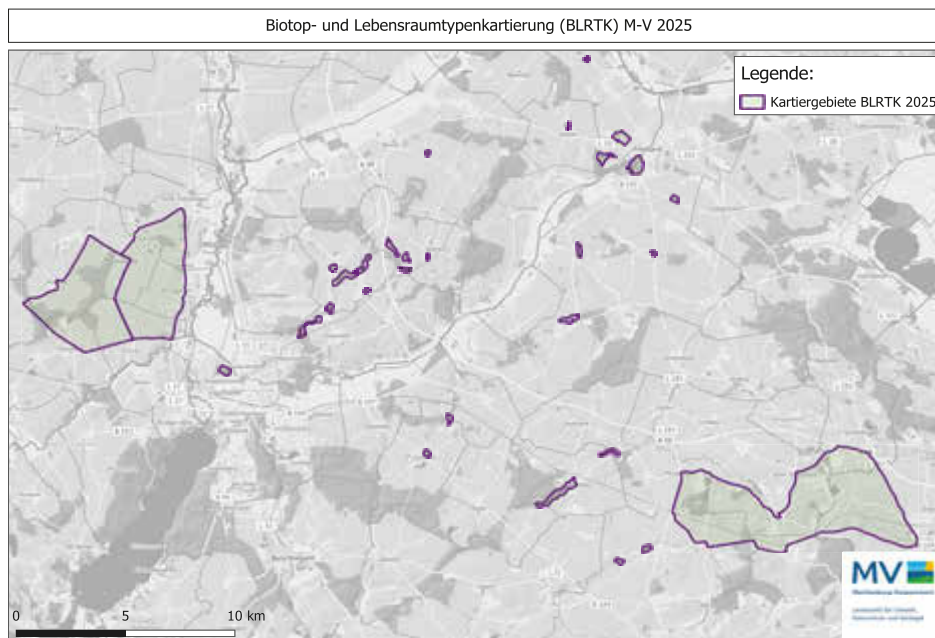
www.umweltkarten.mv-regierung.de

Ansprechpartner rund um die Biotopkartierung und für Fragen zu gesetzlich geschützten Biotopen im Landesamt für Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) ist:



Stefan Goën | Dipl.-Landschaftsökologe
Tel.: 0385 588-64 211
stefan.goen@lung.mv-regierung.de

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V,
Goldberger Straße 12b, 18273 Güstrow



Stellenausschreibung

Das Amt Woldegk, mit Sitz in der Windmühlenstadt Woldegk, beabsichtigt im Fachbereich Ordnung und Bau die Stelle der

Sachbearbeitung Tiefbau (m/w/d)

zum nächst möglichen Termin zu besetzen.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst:

- Planung und Begleitung von Maßnahmen des Hoch- und Tiefbaus, einschließlich ihrer haushaltsmäßigen und förderrechtlichen Abwicklung
- Fragen der Gebäudeunterhaltung
- Unterhaltung von öffentlichen Verkehrsflächen und Straßenbeleuchtung
- Vorarbeiten zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen einschließlich freiberuflicher Leistungen zur Ausführung von Bauvorhaben
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei Bauvorhaben Objektüberwachung/Objektbetreuung
- Mitwirkung im Rahmen von Verkehrsplanungen und Genehmigungsplanungen anderer Vorhabenträger
- Bearbeiten von Angelegenheiten des Straßenrechts
- Planung, Bau und Unterhaltung von Gewässern und Anlagen der Regenentwässerung

Wir erwarten von Ihnen:

- Hoch- bzw. Fachhochschulstudium vorzugsweise im Bauingenieurwesen (Straßen- und Tiefbau) oder/und
- erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium für den gehobenen, nichttechnischen Verwaltungsdienst (Bachelor of Laws- Öffentliche Verwaltung) oder vergleichbarem Fachhochschulabschluss bzw. Ausbildungsstand als Dipl.-Verwaltungswirt/in oder/und
- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder/und
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder/und
- Techniker oder Meister im Handwerk,
- sicherer Umgang mit den gängigen Anwenderprogrammen MS-Office
- Führerschein Klasse B
- Teamgeist, hohes Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick, sicheres Auftreten gehören ebenso zu Ihren Stärken wie strukturiertes Arbeiten, Durchsetzungsvermögen und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung je nach den persönlichen Voraussetzungen und in Abhängigkeit von der Qualifikation nach dem TVöD (VKA)
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie (z.B. durch flexible Arbeitszeiten)
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit

- 30 Tage Urlaub
- zusätzliches Leistungsentgelt als einmalige Zahlung jährlich nach TVöD (VKA)
- Jahressonderzahlung nach TVöD (VKA)
- betriebliche Altersversorgung (Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes)
- vermögenswirksame Leistungen nach TVöD (VKA)
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen und engagierten Verwaltung

Entsprechend der Auswahlrichtlinien erfolgt das Auswahlverfahren mit den Komponenten strukturiertes Interview und Kurzvortrag. Für Fragen steht Ihnen der Fachbereichsleiter Ordnung und Bau Herr Klappstein, Rufnummer 03963 256518 zur Verfügung. Bei Interesse richten Sie bitte ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse etc.) bis zum **30.05.2025** an das

Amt Woldegk
Leitender Verwaltungsbeamter
Karl-Liebnecht-Platz 1
17348 Woldegk.

Hinweis:

Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet. Haben Sie Verständnis dafür, dass Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwands nicht zurückschicken werden.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Es wird darum gebeten, eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Sinne § 68 SGB IX bereits bei der Bewerbung mitzuteilen.

Sofern Sie eine Absage bekommen, bewahren wir postalisch übersandte Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der 2-Monats-Frist gemäß § 15 AGG auf, nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen auf Grundlage datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung - zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Woldegk, den 13.05.2025

Dr. E.-J. Lode
Amtsvorsteher

Windmühlenstadt Woldegk - Stellenausschreibung

In der Windmühlenstadt Woldegk ist zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Mitarbeiters für Kultur und Tourismus (m/w/d)

in Teilzeit mit 30 h/Woche,
vorerst befristet für 1 Jahr zu besetzen.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig folgende Tätigkeitsfelder:

- Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Feierlichkeiten zum 775. Stadtjubiläum im Jahr 2025
- Vernetzung, Pflege und Weiterentwicklung der lokalen Netzwerke aller kulturellen Akteure, Abstimmung und Veranstaltungskoordination (Jahresplan)
- Mitwirkung bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von Kulturveranstaltungen
- Gestaltung der Kulturlandschaft, aktive Zusammenarbeit mit den Vereinen in der Stadt
- Budgetüberwachung
- Koordination von externen Dienstleistern, Veranstaltern etc.

Wünschenswert ist eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder im Veranstaltungswesen und Erfahrungen im Bereich Eventmanagement.

Hohe Einsatzbereitschaft und persönliches Engagement, eigenverantwortliche Arbeitsweise, Kreativität, Teamfähigkeit und Flexibilität bei der Arbeitszeitgestaltung setzen wir voraus.

Wir bieten einen vorerst befristeten Arbeitsplatz mit Möglichkeit der Verlängerung mit Vergütung nach Qualifikation und der bisherigen Berufserfahrung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **30. Mai 2025** an die

**Windmühlenstadt Woldegk
über Amt Woldegk,
Personalamt,
Karl-Liebknecht-Platz 1, 17348 Woldegk.**

Bitte beachten Sie:

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Es wird darum gebeten, eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Sinne § 68 SGB IX bereits bei der Bewerbung mitzuteilen.

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass die mit der Bewerbung in Zusammenhang stehenden Kosten nicht von der Stadt Woldegk übernommen werden. Postalisch übersandte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn der/die Bewerber/in einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegt.

Sofern Sie eine Absage bekommen, bewahren wir Ihre Unterlagen bis zum Ablauf der 2-Monats-Frist gemäß § 15 AGG auf. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen auf Grundlage datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des Artikel 6 Absatz 1 b) und e) Datenschutzgrundverordnung - zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Bürgermeister

⇒ Informationen aus dem Amt

Information aus dem Amt zur Amtsausschusssitzung am 07.05.2025

- 1. Erneuerbare-Energien-Gesetz - hier: Windkraftanlagen**
Gegenwärtig werden Kommunen und Ämter mit vielfältigen Anträgen zur Errichtung von Windkraftanlagen bedrängt. Teilweise als sogenannte Zielabweichungsverfahren, um aus den vom Planungsverband ausgewählten und geprüften Flächen abweichen zu können.

Zur Klarstellung möchte ich auf den Gesetzestext im Bundesgesetzblatt Teil I, Nr. 58 vom 27. Febr. 2025 hinweisen:

„Das berechnete Interesse für einen Antrag auf Vorbescheid über die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit nach § 35 des Baugesetzbuchs besteht nicht, wenn der Vorhabenstandort außerhalb von ausgewiesenen Windenergiegebieten oder in Aufstellung befindlichen Windenergiegebieten im Sinne des § 2 Nummer 1 des Windenergieflächenbedarfsgesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353), das zuletzt durch Artikel 12 des Gesetzes vom 8. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 151) geändert worden ist, liegt, es sei denn, es handelt sich um ein Vorhaben im Sinne des § 16b Absatz 1 und 2 dieses Gesetzes.“

Aufgrund eines Urteils des Europäischen Gerichtshofes vom September 2024 sind alle Flächen, auch die sogenannten Vorbehaltsflächen, um 2032 einen Flächenanteil von 2,1 % zu erhalten, einer FFH-Verträglichkeitsprüfung zu unterziehen. Somit wird voraussichtlich erst im September 2025 durch die Verbandsversammlung die Teilfortschreibung Wind des Regionalen Raumentwicklungsprogrammes Mecklenburgische Seenplatte erfolgen.

2. Grundsteuerreform

Grundsteuerreform 2025

Bis zum 07.02.2025 sind alle Bescheide an die Eigentümer von Grund und Boden und von Grundstücken versendet worden.

Nach dem Eingang der Bescheide gab es sehr viele telefonische Nachfragen, sowie auch schriftliche Widersprüche. Auf die Widersprüche wurden Zwischenbescheide erlassen, danach erfolgte die Bearbeitung dieser.

Rechtliche Würdigung:

Das Bundesverfassungsgericht hat mit Beschluss vom 10. April 2018 das bisherige System der grundsteuerlichen Bewertung für verfassungswidrig erklärt. Daraus ergab sich für den Gesetzgeber die Verpflichtung, bis zum 31. Dezember 2019 eine Neuordnung zur Bewertung für Grundsteuerzwecke zu treffen.

Diese wurde mit dem Gesetz zur Neuordnung des Grundsteuer- und des Bewertungsrechts vom 26. November 2019 (Grundsteuer-Reformgesetz) erfüllt. Gleichzeitig wurde den Ländern die Möglichkeit eröffnet, von dem im Grundsteuer-Reformgesetz geregelten Bundesrecht durch landesgesetzliche Regelungen abzuweichen (Länderöffnungsklausel).

Mit Beschluss vom 13. April 2021 hat die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns entschieden, das Bundesrecht anzuwenden.

Die neuen Grundsteuerwerte wurden auf den Stichtag 01.01.2022 festgestellt (Hauptfeststellungszeitpunkt). Im gleichen Zuge wurden die Grundsteuermessbeträge neu festgesetzt. Sie haben erstmalig Geltung für die Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025.

Die Festsetzung der Grundsteuermessbeträge erfolgt deshalb auf den Stichtag 01.01.2025 (Hauptveranlagungsstichtag).

Das neue Bewertungsrecht gewährleistet eine gleichmäßige Neubewertung der Grundstücke nach objektiven Kriterien wie Größe und Alter der Gebäude mit unterschiedlichen Nutzungsdauern. Hieraus ergibt sich, dass Grundstücke mit neueren Gebäuden höher bewertet werden als solche mit älteren Gebäuden. Dabei spielt die wirtschaftliche Gesamtnutzungsdauer der Gebäude eine wichtige Rolle. Diese kann zwischen 30 und 80 Jahren betragen. Die Lage des Grundstücks wird über den Bodenrichtwert berücksichtigt. Die Bodenrichtwerte werden von unabhängigen und fachkundig besetzten Gutachterausschüssen ermittelt.

Damit wird der bisherige verfassungswidrige Zustand beseitigt, bei dem für vergleichbare Grundstücke unterschiedliche Grundsteuern zu entrichten waren. Die Veränderungen, die als Belastungsverschiebungen wahrgenommen werden, sind eine zwingende Folge der Reform.

Für den Steuerpflichtigen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung, um etwaige Fehler oder Änderungen gegenüber der Finanzverwaltung geltend zu machen:

- Einspruch / Klage gegen den Grundsteuerwert- bzw. Grundsteuermessbescheid (hierbei ist die Einspruchs-/Klagefrist zu beachten),
- Änderungsvorschriften der Abgabenordnung (§§ 129, 172ff. AO),
- Fortschreibungen, Nachfeststellungen, Aufhebungen aufgrund von Änderungsvorschriften nach dem Bewertungsgesetz (§§ 222 bis 224 BewG).

- Antrag auf Überprüfung des Grundsteuermessbetrages
Mit der neuen Grundsteuerreform werden Ungerechtigkeiten und Wertverzerrungen beseitigt, die dadurch entstanden sind, dass auf veraltete Werte abgestellt wurde. Unterschiedliche Werte nach altem und neuem Recht sind daher eine zwingende Folge der Reform. beim OVG wird abgewartet.

3. Überörtliche unvermutete Kassenprüfung im Amt

Im März des Jahres fand eine unvermutete Kassenprüfung der Amtskasse im Amt Woldegk statt.

Grundlage sind die jeweiligen rechtlichen Vorschriften (die alleine Seiten füllen).

Folgendes Ergebnis:

- Der buchungsmäßige Bestand an Zahlungsmitteln unter Berücksichtigung der Schwebeposten stimmt mit dem tatsächlichen Bestand der Bankkonten/Kasse überein
- Das Kassenwesen ist zuverlässig eingerichtet
- Die Kassengeschäfte werden ordnungsgemäß abgewickelt.

Die Bürger können darauf vertrauen, dass das Amt ordnungsgemäß mit den Geldern umgeht.

4. Digitale Lichtbilder für Ausweis und Reisepass: Neue Regelung ab Mai 2025

Am 11. Dezember 2020 erfolgte im Bundesgesetzblatt die Veröffentlichung des vom Deutschen Bundestag und Bundesrat verabschiedete Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen.

Entsprechend diesem Gesetz gelten für die Beantragung von Ausweisdokumenten ab dem 1. Mai 2025 in Deutschland neue Vorgaben. Die Erfassung von biometrischen Fotos darf ab diesem Zeitpunkt nur noch digital erfolgen und über ein sicheres System an die zuständigen Behörden übermittelt werden. Dies betreffen alle Anträge für Personalausweise und Reisepässe.

Digitale Passfotos müssen gemäß der neuen Passbild-Regelung von zertifizierten Fotografen oder spezialisierten Dienstleistern stammen. Alternativ kann die Aufnahme direkt in der jeweiligen Behörde erfolgen. Ziel dieser Umstellung ist es, Manipulationen an Bildern zu verhindern und den Prozess zu standardisieren.

Von „Biometric Solutions“ werden u.a. auch dem Amt Woldegk Fotosysteme zur Lichtbilderfassung vor Ort zur Verfügung gestellt. Mit der Unterstützung der Verwaltungsmitarbeiter werden mit dem System (ähnlich wie beim Smartphone) Lichtbilder erstellt. Anschließend prüfen die Sachbearbeiter im persönlichen Gespräch die Identität, rufen das Foto ab und übernehmen es in den entsprechenden Antrag.

Für die Anfertigung eines Passfotos direkt im Einwohnermeldeamt ist eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 6,00 Euro zu zahlen. Dieses Foto kann für die Ausstellung mehrerer Dokumente genutzt werden.

Neben der Aufnahme vor Ort gibt es eine weitere Möglichkeit: Zertifizierte Fotografen oder Drogeriemärkte können digitale Passfotos über ein sicheres Cloud-System an die Behörden übermitteln.

Kunden im Fotostudio erhalten künftig einen QR-Code, mit dem die Behörden das biometrische Passbild aus der autorisierten Sicherheitscloud herunterladen und sofort für die Erstellung des Dokumentes verwenden können. Diese Bilder bleiben bis zu sechs Monate gültig und können für mehrere Dokumentenanträge verwendet werden, ohne dass zusätzliche Kosten entstehen.

Wichtig zu beachten ist, dass ab Mai 2025 keine mitgebrachten Lichtbilder mehr akzeptiert werden. Weder Papierfotos noch selbst erstellte digitale Dateien auf Speichermedien jeglicher Art können für die Dokumentenbeantragung genutzt werden.

Auf der Internetseite (Personalausweisportal) des Bundesministeriums des Innern und für Heimat erhalten Sie weiterführende Informationen.

Dr. Ernst-Jürgen Lode
Amtsvorsteher

Stephan Bethge
Ltd. Verw.-Beamter



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

BLUTSPENDEDIENST
NSTOB

Blutspende in Woldegk

am Freitag, 20.06.2025

von 15.00 - 18.30 Uhr

Regionale Schule „Walter Höcker“, Am Burgwall 17

Jeder gesunde Erwachsene ab 18 Jahren darf Blut spenden. Reservieren Sie gern einen Termin. Der Personalausweis ist unbedingt mitzubringen!

Jeder Spender wird gebraucht!

Internet www.blutspende-leben.de

Das Online-Portal für Blutspender im Web und als App:

www.spenderservice.net

Telefon +49 381 44 035 29

Die nächste Ausgabe Woldegker Landbote

erscheint

am Freitag, dem 27. Juni 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist

Freitag, der 13. Juni 2025

E-Mail: stadt.woldegk@amt-woldegk.de

Bitte beachten Sie, dass alle Artikel für den Woldegker Landboten über das Redaktionssystem **CMSweb** der Linus Wittich Medien KG geschrieben werden.

<https://cmsweb.wittich.de/>

Anzeigen unter Tel.: 039931/57957

E-Mail: d.mahncke@wittich-sietow.de

Erhalten Sie Ihre Heimatzeitung regelmäßig?

Rufnummer **039931 / 57931** bei Reklamationen, Beschwerden, Anfragen

Benutzung von Einrichtungen der Gemeinden

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen stehen zur Nutzung zur Verfügung. Bei Interesse bitte die/den Objektverantwortliche/n kontaktieren. Die Nutzungsgebühren/Satzungen zur Nutzung sind veröffentlicht auf der Internetseite des Amtes Woldegk, Ortsrecht der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde Groß Miltzow		
Kulturhaus Golm	Frau Lehmann	03968 210418
Kulturhaus Kreckow	Herr Jablonski	0174 9119346
Haus der Begegnung Holzendorf	Frau Wiedemann	01577 1722328
Gemeinde Schönbeck		
Gemeindezentrum Ratteyer Damm 1 (2 Räume, 40 + 20 Personen)	Frau Schmidtke	03968 210061
Alte Schmiede, Rattey 24b (35 Personen)	Frau Thurow	03968 210321
Gemeinde Voigtsdorf		
Kulturhaus Dorfstr. 42 (Park - 130 Personen)	Frau Deutschmann	0162 9197538
Begegnungsstätte Dorfstr. 8 (am Dorfteich - 30 Personen)		
Gästewohnung Voigtsdorf (6 Erwachsene 15,00 €/Pers./Nacht.)		
Windmühlenstadt Woldegk		
Saal in Helpt	Herr Wiederrich	01520 5975816
Saal in Mildnitz (ca. 130 Personen)	Frau Pahl	01511 7648452
Saal in Pasenow	Herr Schmuhl	03967 410978
Saal in Rehberg	Frau Schubert	0172 8000627
Zollhaus Göhren	Frau Maron	0152 26420381
Großer Saal und Billardzimmer, Dorfverein Petersdorf	Frau Balzer	0162 6843474

⇒ Gemeinden des Amtes Woldegk

⇒ Kublank

Dorffest

Am 5. Juli 2025 ab 14:00 Uhr





Mit Spiel, Spaß und Spannung –
ob Groß oder Klein, Jung oder Alt
ihr seid herzlich Willkommen

unter anderem erwarten Euch folgende Attraktionen:

- Volleyballturnier ab 11:00 Uhr (bitte mit Voranmeldung beim Bürgermeister Rainer Rütz (Tel.: 0171/6366723)
- Große Tombola
- Feuerwehr
- Glücksrad drehen
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Stiefelweitwurf
- Kaffee und Kuchen



Wir haben Kaffee und Kuchen,
sowie warme Leckereien für euch vorbereitet

ab 20:00 Uhr Tanz

2 Wochen vorher begannen die Vorbereitungen. Dutzende Mitstreiter organisierten Holz, Bratwürste, Getränke, Eier, Teig, Bänke, Musik, Beleuchtung und andere Dinge. Die meisten Sachen fuhren hauptsächlich die Jungs mit ihren Treckern zur kleinen Badestelle. Pünktlich um 18 Uhr loderte am Samstag, 19.04.2025, das Feuer. Eine Gruppe von Besuchern war schon vor Ort. So nach und nach trafen weitere Leute ein. Um das leibliche Wohl kümmerten sich 2 Männer am Grill und 2 Damen mit Helferinnen am Getränkestand. Gut vorbereitet auf den ersten Ansturm, waren die vorher gegrillten Bratwürste schnell verputzt. Jedenfalls müssen sie so gut geschmeckt haben, denn zum Schluss sind nur wenige übrig geblieben. Währenddessen vertrieben sich die zahlreichen Kinder die Zeit beim fröhlichen Eiertrudeln. Fehlen dürfte natürlich nicht das beliebte Stockbrot. Extra dafür stand eine kleine Feuerschale bereit. Geduldig backten die Jungen und Mädchen ihr Brot. Inzwischen brannte ein großes und helles Feuer. Ringsherum standen etliche Gäste oder benutzten die bereitgestellten Sitzgelegenheiten. Von hier ließ sich die Kraft des Feuers gut beobachten und das „Osterwasser“ genießen. Den ganzen Abend erzählte und lachte jeder mit jedem. Natürlich kam der Spaß nicht zu kurz. Alle freuten sich und feierten friedlich miteinander. Gegen 2 Uhr nachts suchten auch die letzten Nachtschwärmer ihren Heimweg. Manchmal ging es zügig oder etwas holprig. Nach Hause sind alle gekommen. Am nächsten Morgen wurde gemeinsam wieder aufgeräumt und dieses Event ausgewertet.



⇒ Neetzka

Ein leuchtendes und wärmendes Osterfeuer

Auch dieser Brauch ist in Neetzka zur Tradition geworden. Viele Menschen versammeln sich Ostern rings um ein Feuer. Dafür gibt es unterschiedliche Bedeutungen. Eine ist, die Wintergeister und das Böse zu vertreiben sowie den Frühling willkommen zu heißen. Das Feuer symbolisiert die Sonne und das Licht, das die Dunkelheit besiegt.

Die Organisatoren der Ortsgruppe freuten sich sehr über die große Anzahl von Neetzkaer Einwohnern, Freunden und Bekannten.

Ein **herzliches Dankeschön** sagen wir den Familien: Silvio Rode, Kevin Krüger, Ingo Landsberg, Eckhard Rode, Nico Koch sowie Hannes Landsberg, Christian Runge, Maria Rosenstiel, Christin Schult und allen hier nicht genannten fleißigen Helfern. Das war eine sehr gelungene und freudige Veranstaltung.

B. Rode



Nun seid ihr junge Erwachsene. Euer Leben liegt in eurer Hand, macht das Beste daraus! Dafür wünsche ich euch schulische Erfolge und alles erdenklich Gute für die Zukunft! Und vergesst nicht, euren Eltern DANKE zu sagen, denn sie haben euch zu den tollen Menschen, die ihr heute seid, gemacht!

Euer Bürgermeister Tony Hyna



Spendensuche für ein neues Haupttor auf dem kommunalen Friedhof in Woldegk

Die Friedhofstore der Stadt Woldegk sind in die Jahre gekommen. Im Zuge des 775-jährigen Stadtjubiläum möchte die Stadt Woldegk gerne beide Tore erneuern. Für das untere Tor wurde bereits ein großzügiger Spender gefunden.

Um das Gesamtbild des Friedhofes weiterhin einheitlich zu gestalten, sucht die Stadt Woldegk einen weiteren Spender für das Haupttor (Eingangsbereich Jägerstraße/Garagen). Es wäre uns eine große Freude, wenn Sie durch eine Sachspende unseren städtischen Friedhof zum Ehren des Stadtjubiläums unterstützen würden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung des Amtes Woldegk bzw. an den Bürgermeister der Stadt Woldegk.

Friedhofsverwaltung Herr Erbe
d.erbe@amt-woldegk.de

03963-256523

Bürgermeister Herr Hyna
buergermeister-T.Hyna@stadt-woldegk.de

03963-25650

Tony Hyna

Bürgermeister Windmühlenstadt Woldegk



⇒ Windmühlenstadt Woldegk

Jugendweihe in Woldegk

Liebe Mädchen und Jungen der Jugendweihe 2025,

ein großer aufregender Tag liegt hinter euch, eure Jugendweihe! Dieser Tag, von euren Eltern liebevoll und aufwendig vorbereitet, wird euch ein Leben lang in Erinnerung bleiben.

In den Ansprachen habt ihr erfahren, welche Aufgaben in den nächsten Jahren auf euch zukommen. Eine ist besonders wichtig: Legt einen ordentlichen Schulabschluss hin! Den könnt ihr mit jeder einzelnen Unterrichtsstunde, die ihr aufmerksam verfolgt, verwirklichen.

Ihr habt viele Glückwünsche und Geschenke entgegengenommen und für manch` einen rückt so ein persönlicher Wunsch in greifbare Nähe.

Auch für mich war eure Jugendweihe ein großes Ereignis, da ich als Bürgermeister das erste Mal daran teilnehmen durfte. Es war mir eine Ehre, euch bei diesem besonderen Schritt zu begleiten! Ihr wart alle so schick angezogen, die wunderschönen Kleider der Mädchen und die festlichen Anzüge der Jungen haben diesen großen Tag würdevoll unterstrichen.

Mühlenfest zu Pfingsten in Woldegk

Bühnenprogramm Sonntag, 8. Juni

- Die Partyshow-Coverband Das Fiasko
- Ostseewelle Party-DJ Alex Stuth

Bühnenprogramm Montag, 9. Juni, Beginn 11 Uhr

- Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Woldegk Herrn Hyna, den Vorsitzenden des Mühlenvereins M-V Herrn Bauditz, der Vorsitzenden des MHV Woldegk Frau Krienke sowie Vertretern des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie
- Eröffnung und Vorstellung der Mülhenausstellung „Winds of Change“
- Schulchor Woldegk
- Schalmei-Musikanten-Mühlhof e.V.
- Spaß und ZaubereiShow mit Clown Kleks und Silvio
- **Stargast Olaf Berger**
- Moderation und Musik: SG Entertainment Silvio Gresing

Wie jedes Jahr wird es die bekannte Händlermeile geben.

Veranstalter: Becker Event



Mühlennacht Woldegk
So | 08.06.
Die Party des Jahres mit:
OSTSEEWELLE PARTY - DJ ALEX STUTH
und
DIE PARTY - SHOWBAND
EINLASS AB 19:00 UHR

Mühlentag Woldegk
Mo | 09.06.
AB 11:00 UHR
Buntes Treiben für die ganze Familie!
STARGAST: OLAF BERGER

Auf dem Mühlenberg

775 Jahre Woldegk

WOLDEGK

1250-2025

18.-20.7.

FESTWOCHELENDE

Festliches Konzert zum 775. Jubiläum in Woldegk

Im Rahmen der 775-jährigen Geschichte der Stadt Woldegk findet am 17. Juli 2025 ein besonderes Konzert statt, das die Feierlichkeiten zu einem unvergesslichen Erlebnis macht und zugleich damit das Festwochenende einläutet. Die Stadt Woldegk lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste herzlich zu diesem festlichen Event ein. Das Konzert wird vom Preussischen Kammerorchester gestaltet, das mit seinem feinen Klang die Zuhörer begeistern wird. Begleitet wird das Orchester vom Uckermarkischen Konzertchor und einigen Gastmusikern, der unter der Leitung von Herrn Jürgen Bischof auftritt. Gemeinsam versprechen sie ein abwechslungsreiches Programm voller musikalischer Highlights. Der Eintritt kostet 10 Euro, und die Karten sind ab sofort im Vorverkauf erhältlich. Interessierte können ihre Tickets bequem unter der Hotline 03963 210326 oder direkt an der St. Petri Kirche Woldegk, Goldberg 1, 17348 Woldegk erwerben.

Der Einlass beginnt um 18:30 Uhr, das Konzert startet um 19:00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass die Plätze auf 350 Gäste limitiert sind. Seien Sie dabei, wenn Woldegk seine reiche Geschichte mit einem festlichen Konzert feiert – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

UCKERM. KONZERTCHOR
PREUSSISCHES KAMMERORCHESTER
PRENZLAU

Konzertabend

DIRIGENT & LEITER
JUERGEN BISCHOF

ENSEMBLE
PREUSSISCHE KAMMERORCHESTER

17. JULI 2025

WOLDEGK
775
1250-2025

Veranstalter zur 775. Jahrfeier Woldegk - Stadt Woldegk.

ST. PETRI KIRCHE ZU WOLDEGK UM 19 UHR
Karten VVK, 10,-€ unter 03963/210326
Stadt Woldegk & Petrus-Kirchengemeinde Woldegk

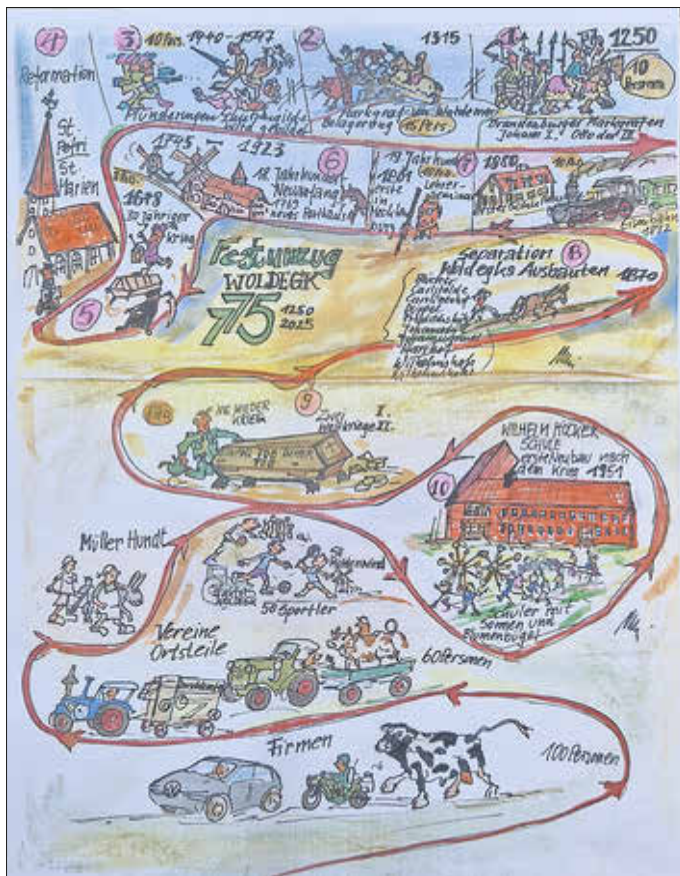
Festumzug zur 775-Jahr-Feier



Kostümkammer - Ellen wartet auf weitere Darsteller



AZW - Start/Treff zum Festumzug



Festumzug Aufstellung



„Die Postkutsche“

Liebe Bürgerinnen und Bürger, am 24. April haben wir uns in Vorbereitung des Festumzuges zur 775 Jahrfeier Woldegks am 19.07.2025 getroffen. Die sehr gute Teilnahme von etwa 300 Bürgern hat gezeigt, es gibt einen großen Willen zur Teilnahme an diesem Ereignis. Viele haben sich in den Listen zur Kostü-

mausstattung eingetragen und auch Kostüme anprobiert, auch schon in Empfang genommen.

Anhand des umfangreichen Filmmaterials vom Umzug aus dem Jahr 2000 entstand ein bildliches Verständnis für die anstehende Aufgabe. Wir bedanken uns herzlich bei allen, die am 24.04.2025 dabei waren.

Es sind noch etwa neun Wochen, die uns zur Vorbereitung verbleiben. Daher möchte ich nochmal dazu aufrufen, beteiligen Sie sich bitte am Festumzug! Frau Müller und Frau Deuter organisieren die Kostümausstattung für die Teilnehmer, es sind ausreichend Kostüme vorhanden. Die Mitwirkenden, die sich bisher in den Listen eingetragen haben, werden individuell zur Anprobe kontaktiert. Melden Sie sich beim Bürgermeister oder bei mir, wenn Sie auch teilnehmen möchten.

Wir werden am 03.07.2025 um 17.00 Uhr eine Stellprobe für den Festumzug auf dem Gelände der Alten Ziegelei durchführen, die sichern soll die einzelnen Schaubilder zu besetzen.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir als Arbeitsgruppe Festumzug zu diesem Zeitpunkt für alle willigen Teilnehmer ein Kostüm und einen Schaubildplatz haben. Von den Ortsteilen wird es eine gesicherte Teilnahme geben. Ebenso werden die Woldegker Ausbauten vertreten sein. Der SV Mühlenwind hat ein Schaubild gestaltet. Die Woldegker Feuerwehr erbringt mit weiteren Wehren einen größeren Schaublock. Die Angler, Jäger, Imker und Gartenfreunde sind im Festumzug. Die Kindergärten und die Schule sind sehr gut vorbereitet dabei. Woldegker Firmen wie die Rinder Allianz, WOL-TEC, VW Autohaus, Wood Pimp Roder, GWW Woldegk, Küchen Wilfarth, Sparkasse MST sind einige, die aktiv am Festumzug teilnehmen.

Seien Sie nochmals herzlich aufgefordert am Festumzug am 19.07.2025 teilzunehmen.

Friedrich-Ernst Wilfarth
Arbeitsgruppe Festumzug
Handy 0172 2617710



Einladung

27.06.2025 UM 18:30 UHR

Wir laden Sie herzlich zu einem informativen Vortragsabend ein.
Das Thema der Veranstaltung: „Die Geschichte der Windmühlen und der Getreidewirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern“.

Als Referenten konnten wir Herrn Jürgen Kniesz gewinnen, den langjährigen Vorsitzenden und bis heute Vorstandsmitglied im Mühlenverein Mecklenburg-Vorpommern.

Herr Kniesz wird uns spannende Einblicke in die Geschichte, Bedeutung und Zukunft der Windmühlen in unserer Region vermitteln und steht nach dem Vortrag zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen erkenntnisreichen Abend!

Veranstalter: Bürgermeister der Stadt Woldegk und das Festkomitee

Ort: Großer Saal im Haus Mühlenblick, August-Bebel-Straße 13a, 17348 Woldegk

DER
EINTRITT
IST
FREI!



Model Casting - Aufruf zum Mitmachen



Wer will bei der Party zeigen, was diese Frauen nähen, sticken, schneiden?

Viele Einwohner aus Woldegk und Umgebung engagieren sich für die 775-Jahr-Feier. Eine Damenriege bereitet dafür eine modische Überraschung vor – und braucht noch ein paar Models. Christin Werner und Ines Müller waren die ersten Damen einer Runde, die sich regelmäßig in Woldegk trifft, um einen nicht unwesentlichen Programmteil für die 775-Jahr-Feier vorzubereiten. Dabei geht es um ausgewählte Mode-Stücke, die durchaus zum Denken anregen sollen.

Viel Handarbeit

Am 20. Juli auf dem Mühlenberg werden sie ihren großen Auftritt haben. Also nicht die insgesamt sieben Frauen persönlich, sondern ihre Kreationen, die sie seit Oktober 2024 liebevoll vorbereiten.

Nähen, Stickern, Schneiden – ist grob umschrieben das, was die Unterstützerinnen der 775-Jahr-Feier tun. Angeleitet werden sie von einer studierten Modedesignerin. Man darf durchaus neugierig auf das sein, was dem Publikum am 20. Juli geboten wird. Modedesignerin Anna Jannicke, die gemeinsam mit den Mode-Damen an den Stücken „wertelt“, ist regelmäßig in Woldegk:



Mit viel Geschick und Liebe zum Detail entstehen die Kostüme.

Der Noch-Berlinerin gehört das „Alte Gaswerk“. „Ich bin gefragt worden, ob ich helfen würde, für die 775-Jahrfeier eine Modenschau vorzubereiten, Kultur zu fördern, finde ich gut, also habe ich zugestimmt“, so die 32-Jährige.

Noch hat sie eine Wohnung mit Atelier in Berlin. Immer, wenn sie in Woldegk ist, wird am Projekt gearbeitet. Was nicht bedeutet, dass ihre Mitstreiterinnen das nicht allein können. „Wir verteilen Aufgaben und während unserer Treffen zeigt jede, was sie geschafft hat“, erläutert Anna Jannicke.

Kreativität an den Tag gelegt

Zu Beginn ihres Miteinanders wurden die jeweiligen Fähigkeiten in Augenschein genommen, wer kann was, was ist umsetzbar. Hilfreich war, dass die Stadt Woldegk über einen Fundus an Kostümen verfügt. Einiges davon wurde der Truppe von Anna Jannicke zur Verfügung gestellt.

Die Mode-Damen haben die Sachen, nun sagen wir mal, weiterentwickelt und dabei viel Kreativität an den Tag gelegt. Sechs bis sieben Outfits – je nach Kombination – sind entstanden. Sie verbinden Tradition mit Moderne, machen die Schöpferinnen neugierig. Neben Kleidung, wie sie anno dunnelema ausgelehen haben

könnte, werden auch Hoodies und Jogpants zum Einsatz kommen. Schlichtes etwa wird aufgepeppt mit Bändern, die mittels Kreuzstich Schriftzüge erhalten haben, die wiederum den Bogen in die Vergangenheit schlagen. Denn die Frauentruppe hat die verschiedenen alten Schreibweisen von Woldegk verewigt. Und so ist auf den Bändern zum Beispiel neben Woldegk auch Waldecke oder Woldegen zu lesen.

Models werden gesucht

Ob auf Kunstleder gemalte und sauber ausgeschnittene bunte Blumen, Kühe und Kornähren oder genähte Schleifen – entstanden ist es in Handarbeit, Stück für Stück. Alle diese Details werden auf die ihnen zugeachteten Kleidungsstücke aufgenäht oder geklebt, je nach Material. Das ist aufwändig, erfordert Geduld und eine sichere Hand.

Jetzt ist es überdies an der Zeit, sich darum zu kümmern, Frauen, Männer und zwei Kinder zu finden, die die Sachen am 20. Juli präsentieren. Die Kinder, weil es um zwei Kleidchen geht, sollten Mädchen mit Kleidergröße 116 und 128 sein. Mindestens zwei Männer, die sich trauen, vor Publikum Mode zu zeigen, werden gebraucht.

Dazu soll ein Casting stattfinden. Wer dabei sein möchte, kann gern eine E-Mail an die Modenschau-Organisatoren schreiben (modelcastingwoldegk@gmail.com) und erhält alle wichtigen Informationen. Einfach schon mal den Namen, die Größe und das Alter in der E-Mail angeben.

Wo und wann das Casting stattfindet, wird dann mitgeteilt. Gesucht werden überdies Helfer, die sich um Haare und Make-up kümmern würden.



Regelmäßig trifft sich diese Damenrunde im Alten Gaswerk in Woldegk. Was sie da vorbereiten, wird am 20. Juli zu sehen sein.

IMPRESSUM: Woldegker Landbote

Heimatzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 32 bis 40.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.950 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

⇒ Kita- und Schulnachrichten

⇒ Kita „Sausewind“ Holzendorf

Neues aus der Kita „Sausewind“

Ein fröhliches Osterfest in unserer Kita

Kaum kündigte sich der Frühling an, war die Vorfreude auf das Osterfest in unserer Einrichtung deutlich zu spüren. Beim gemeinsamen Singen und Basteln, beim Erzählen von Ostergeschichten und bei sportlichen Oster-Parcours und Bewegungsspielen in der Turnhalle stieg die Spannung von Tag zu Tag und am 10. April war es dann endlich so weit: Unser Osterfest mit vielen schönen Momenten, kleinen Überraschungen und jeder Menge Spiel und Spaß wurde gefeiert.

In der **Krippe**, bei den Seepferdchen und Bärchen, begann der Tag mit einem gemütlichen Frühstück mit ganz viel frischem Obst und Gemüse und weiteren Leckereien. Doch danach stieg die Aufregung, als plötzlich der Osterhase höchstpersönlich vorbeihoppelte. In seinem Körbchen hatte er für jedes Kind ein kleines Geschenk dabei, was für große Freude und leuchtende Augen sorgte.

Im Anschluss ging es für die beiden Gruppen in den Garten zu Doreen. Dort gab es vieles zu entdecken – der Höhepunkt war eindeutig die neue Matschküche mit zahlreichen Spielsachen. Hier wurde ausgiebig ausprobiert, gematscht, gekocht und gespielt. Zwischendurch stärkten sich die Kinder bei einem kleinen Picknick mit leckeren Knabberereien in der Frühlingssonne. Ein Tag voller Entdeckerlust und Spielfreude!

Auch bei unseren **Großen** war die Osterstimmung schon am Morgen spürbar: schön gedeckte Frühstückstische, fröhliche Ostermusik und spannende Ostergeschichten sorgten für einen festlichen Start in den Tag. Ein besonderes Highlight war das Puppenspiel „Stups, der kleine Osterhase“, das mit viel Liebe von Lisa und Janett gestaltet wurde. Die Kinder verfolgten die Geschichte mit großer Aufmerksamkeit und hatten sichtlich Spaß dabei. Natürlich durfte auch hier der Osterhase nicht fehlen: Im Garten hatten sich zahlreiche kleine Überraschungen versteckt, die mit großer Begeisterung gesucht – und gefunden – wurden.

Der Höhepunkt zum Schluss: Die Aufführung von „Hase und Igel“ durch Johannes, Sarah und Sabine brachte noch einmal alle zum Lachen und sorgte für einen stimmungsvollen Abschluss.



Ein unvergesslicher Vormittag bei der Feuerwehr Groß Miltzow



Wir durften kürzlich einen ganz besonderen Vormittag beim Feuerwehrverein Groß Miltzow e.V. erleben – ein Erlebnis, das uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Alles begann mit einer schönen Anfrage: Frau Alscher trat an uns heran und fragte, ob wir Blumen für ihren Maikranz basteln könnten. Mit großer Begeisterung machten wir uns ans Werk und gestalteten viele bunte Papierblumen. Umso größer war unsere Freude, als wir eingeladen wurden, auch bei der weiteren Gestaltung des Maikranzes dabei zu sein.

Am 25.04. war es dann endlich soweit. Nach dem Frühstück machten wir uns gemeinsam auf den Weg zur Feuerwehr. Dort wurden wir herzlich empfangen – und der große Maikranz erwartete uns bereits, geschmückt mit vielen unserer selbstgebastelten Blumen. Stolz durften wir sogar noch weitere Blumen direkt anbringen. Doch das war längst nicht alles: Die Kamerad*innen der Feuerwehr hatten für uns einen spannenden Parcours vorbereitet. Die Kinder konnten über Hindernisse balancieren, Slalom laufen, von Feuerwehrschauch zu Feuerwehrschauch springen und mit einem echten Feuerwehrschauch auf Wasserflaschen zielen. Es war nicht nur lustig, sondern auch unglaublich aufregend!



Ein weiteres Highlight folgte, als uns gezeigt wurde, wie sich Feuerwehrleute bei Rauch und Feuer ausrüsten. Die Schutzkleidung, die Atemgeräte und die Ausrüstung – all das beeindruckte uns sehr. Zum Abschluss wurden wir dann noch mit etwas Süßem und erfrischenden Getränken überrascht, bevor wir gemeinsam mit der Feuerwehr zurück zur Kita fahren – erfüllt von schönen Eindrücken und tollen Erlebnissen.

Wir bedanken uns herzlich beim Feuerwehrverein Groß Miltzow e.V. für diesen gelungenen Vormittag, für die Einladung und das großartige Engagement. Es war ein toller Tag und wir freuen uns schon sehr auf die nächsten gemeinsamen Projekte!

Viel Spaß und Bewegung beim Vorschulsportfest in Friedland

Unsere Vorschulkinder durften beim großen Vorschulsportfest des TSV Friedland und des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte mit dabei sein – gemeinsam mit sechs weiteren Kitas aus der Region. Und wir können nur sagen: Es war ein voller Erfolg! Schon beim Aufwärmen mit dem fröhlichen Lied „Klatsch Patsch Tanz“ war die Stimmung super. Danach ging es für die Kinder an verschiedene Sportstationen. Ob beim Weitsprung, Sprint, Ballwerfen oder Staffellauf – überall wurde gerannt, geworfen, gesprungen und vor allem: gelacht! Es ging nicht um Leistung, sondern um Spaß an der Bewegung – und davon hatten die Vorschüler jede Menge. Ein echtes Highlight war die große Spielwiese: Dort konnten die Kinder einen spannenden Parcours meistern, Hockey spielen, beim Tauziehen ihre Kräfte messen oder Laufrad fahren. Zum Abschluss gab es für alle eine Medaille, bevor es dann wieder zurück in die Kita ging.

Wir möchten uns herzlich beim TSV Friedland und dem Kreissportbund für die tolle Organisation bedanken – alles war super vorbereitet und liebevoll gestaltet.

Ein großes Dankeschön auch an Arons und Maaikes Mama fürs Begleiten und Fahren!

Jetzt freuen wir uns schon auf das nächste sportliche Abenteuer: den Crosslauf der Grundschule Pappelhain!

⇒ AWO MST Kita „Zaubermühle“ Woldegk

Ein märchenhafter Tag im Kino

Ein ganz besonderer Ausflug stand kürzlich für unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger 2025 auf dem Programm. Ein gemeinsamer Besuch im Kino sorgte für große Vorfreude und strahlende Gesichter. Ziel war eine Vorstellung einer modernen Verfilmung des Märchenklassikers „Schneewittchen“, die die Kinder mit ihrer zauberhaften Geschichte und liebevollen Figuren begeisterte. Bereits am Morgen ging es mit dem Bus los, und für viele Kinder war schon die Fahrt ein spannendes Erlebnis. Im Kino angekommen, wurden Plätze gesucht, es wurde gelacht, geflüstert und gespannt gewartet, bis der Saal endlich dunkel wurde und der Vorhang aufging. Als Schneewittchen, die sieben Zwerge und die böse Hexe auf der Leinwand erschienen, war die Aufmerksamkeit der kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer sofort gefesselt.

Der Kinobesuch war nicht nur unterhaltsam, sondern auch eine tolle Gelegenheit, das soziale Miteinander außerhalb des Kitaalltags zu erleben. Gemeinsames Staunen, Mitfiebern und Lachen sind Momente, die verbinden und noch lange in Erinnerung bleiben. Zugleich bot die moderne Verfilmung von „Schneewittchen“ den Kindern einen lebendigen Zugang zur Welt der klassischen Märchen. Märchen sprechen in Bildern und Symbolen wichtige Lebensthemen wie Gut und Böse, Gerechtigkeit, Mut und Vertrauen an. Sie regen die Fantasie an, fördern das Sprachverständnis und bieten Gesprächsanlässe über Gefühle, Entscheidungen und Werte. Gerade in einer medial geprägten Welt sind diese zeitlosen Geschichten eine wertvolle Grundlage für emotionale und sprachliche Entwicklung.

Bevor es mit dem Bus zurück zur Kita ging, gab es am Busbahnhof noch eine kleine Pause mit Snacks. Frisches Obst, kleine Leckereien und Getränke sorgten dafür, dass auch die letzten Energiereserven nach dem aufregenden Vormittag wieder aufgefüllt wurden. Glücklich, müde und voller Eindrücke kamen wir in der Kita an und erzählten den anderen Kindern von unserem rundum gelungenen Kinotag.

Ein großes Dankeschön geht an das freundliche Kinopersonal, das uns so offen empfing und diesen besonderen Tag überhaupt erst möglich gemacht hat.



Einladung zum Mutter-Kind-Treff

Am **Dienstag, den 27. Mai um 14:45 Uhr** laden wir herzlich zum **Mutter-Kind-Treff in unsere Kita** ein.

Willkommen sind alle interessierten Eltern mit Kindern, die unsere Einrichtung kennenlernen möchten oder bereits auch schon bei uns angemeldet sind. In entspannter Atmosphäre gibt es die Möglichkeit zum Austausch, Spielen und ersten Einblicken in unseren Krippenalltag.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kleinen!

Wir begrüßen recht herzlich unseren neuen Sausewind:

Merle Zingelmann aus Holzendorf

Ihr Team der Kita Sausewind





Neben dem Basteln bot der Abend auch Gelegenheit für den Austausch untereinander sowie mit den Erzieherinnen. Bei kleinen Snacks und Getränken entstanden viele nette Gespräche mit Rückblicken und Anekdoten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern für ihr Engagement. Die Vorfreude auf den großen Tag der Einschulung ist nun bei allen Beteiligten noch ein Stückchen größer geworden!



Fotos: AWO MST

Herzliche Grüße aus der AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck

⇒ Grundschule „Pappelhain“ Holzendorf

Das Hase ist los - Osterprojektwoche an der Holzendorfer Grundschule

Vom 7. - 11. April stand der Unterricht der Grundschule „Pappelhain“ ganz im Zeichen des Osterhasen. In der Osterprojektwoche passten sich die Inhalte des Schultages an die kommenden Feierlichkeiten an. Dabei standen vor allem die kreativen Fächer im Vordergrund. So wurden zum Beispiel Eier mit verschiedensten Methoden gefärbt, Osterkarten und -körbe gebastelt sowie große Dekoeier aus Pappmaschee hergestellt.

Neben den Basteleien wurden natürlich auch Osterlieder gesungen und Ostersportspiele gespielt. Nach dem Turnier „Fit wie ein Turnschuh“ am Donnerstag folgten am Freitag in einigen Klassen Osterfrühstücke, Eierkuchen backen und verschiedene Ostersuchen, bevor die Kinder sich in die Ferien verabschiedeten.



Das selbstgebastelte Osterkörbchen nutzte der Osterhase gleich, um etwas Kleines darin zu verstecken.

Herzliche Grüße aus der AWO MST Kita „Zaubermühle“ in Woldegk

⇒ Kita „Zum Spatzennest“ Schönbeck

Traditionelles Schultüten-Basteln

Mitte Mai fand in unsere AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck wieder das alljährliche Schultüten-Basteln der Eltern statt – eine liebgewonnene Tradition, die den bevorstehenden Schulanfang der Kinder auf besondere Weise einläutet. In gemütlicher Runde und kreativer Atmosphäre trafen sich die Eltern der Vorschulkinder, um mit viel Liebe, Fantasie und buntem Bastelmaterial ganz individuelle Schultüten für ihre Kinder zu gestalten. Ob mit Einhörnern, Dinosauriern, Glitzer oder Fußballmotiven – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: Jede Schultüte ein echtes Unikat!



Mit einfachen Mitteln gestaltete die erste Klasse ein buntes Hasenbild.



Beim gemeinsamen Klassenfrühstück die Osterprojektwoche ausklingen lassen.

Holzendorf sucht fitteste Klasse

Am 10. April stellten sich die vier Klassen der Grundschule „Pappelhain“ dem Fitnesstest und traten zum alljährlichen „Fit wie ein Turnschuh“-Kräftemessen an.

Dazu sammelten sie Punkte in den Disziplinen Schlängellauf, Rumpfbeuge, Medizinballstoßen und Dreierhopp. Die Schülerinnen und Schüler gaben alles, denn jeder Punkt für die eigene Klasse zählte. Die sportlichsten Punktesammler kamen am Ende aus der 2. Klasse, die jetzt im Besitz des Wanderpokals ist.

Ausgeruht werden kann sich aber nicht, denn nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf und die nächsten sportlichen Herausforderungen stehen bereits im Mai und Juni auf dem Programm.



Bloß nicht gegen die Stangen die stoßen beim Schlängellauf.



Beim Dreierhopp holte die zweite Klasse wichtige Punkte.



Das gibt Bauchmuskeln! Klasse drei zeigte vollen Einsatz!



Die zweite Klasse holt den Pokal!

Schule i(s)t gut – Ernährungsführerschein in der Grundschule Pappelhain erfolgreich abgelegt

Warum kann die Brotdose nicht nur aus Süßkram bestehen? Das fragen sich täglich wahrscheinlich Millionen von Schülerinnen und Schülern. Die dritte Klasse der Grundschule „Pappelhain“ sollte es herausfinden. Über mehrere Wochen hinweg waren sie den Nährstoffen auf der Spur und auf dem Weg ihren Ernährungsführerschein abzulegen. Neben der wichtigen Theorie - z.B.: Was ist eigentlich gesund? Und warum? Wo ist viel Zucker drin? Wovon soll viel und wovon wenig gegessen werden? – ging es dabei sehr praktisch zu.



Lieber nochmal aufs Rezept schauen!

Dazu stellten sich auch beim Ranzenpacken an einigen Tagen ganz besondere Fragen: „Hab ich meinen Sparschäler dabei? Messer, Brettchen, Schüssel...?“ Die Kinder bereiteten gemeinsam verschiedene Speisen zu und lernten, wie sie dabei schnell, sauber und vor allem sicher arbeiten. Bei der einfachen Zubereitung blieb es jedoch auch nicht, denn das Auge isst ja bekanntlich mit. Die Kinder bekamen gezeigt, wie man essen schön anrichten kann und probierten sich, unter anderem, an lustigen Gemüsegesichtern auf Brot, die selbst den „Gemüsemuffeln“ Appetit machten.

Das Highlight war im Anschluss die zubereiteten Gerichte zu probieren. Dabei stellte so mancher fest, dass gesund durchaus lecker sein kann. Die heißgeliebten Nudeln schmeckten zum Beispiel auch mit Gemüse und die Fruchtquarkspeise benötigte keinen zusätzlichen Zucker. Bevor es nun aber zur Prüfung ging und die Kinder ohne erwachsene Hilfe die gelernten Speisen zubereiten mussten, machten sie sich an die Tischdekoration und zauberten mit viel Geschick einen Tisch, an den man sich gerne setzt.

Nach so viel Engagement bestanden am Ende dann auch alle die Prüfung und wer weiß: Vielleicht macht sich der ein oder andere Zuhause nun eher mal einen gesunden Snack.



Erstmal das Gemüse für den Nudelsalat schneiden.



Mit der Tischdekoration gab sich die Klasse besonders viel Mühe.



Am Ende der Prüfung erfreuten sich alle an einem leckeren Buffet.

⇒ **MOSAIK-Schule Holzendorf**

Farbenrausch beim HOLI-Fest

Festivalflair, das begeistert Groß und Klein. Das gemeinsame Feiern ausgelassener Freude und die einzigartige Atmosphäre eines bunten Farnefestes erlebten die MOSAIK SchülerInnen beim zweiten HOLI-Fest. Nachdem dieser schulische Höhepunkt im letzten Schuljahr Premiere feierte, waren sich alle einig: „Auch im nächsten Jahr werden wir den Frühling nach indischer Tradition begrüßen!“



Bei Wunschmusik entdeckten die in weiß Gekleideten an verschiedenen Stationen mit allen Sinnen die Farben des Frühlings. Mit tollen Ideen und auf ganz individuelle Weise beteiligte sich jede Klasse am Umsetzen der Festivalidee. Dabei war das Tanzen und Werfen selbsthergestellter Holifarben der wohl schönste und aufregendste Moment des HOLI-Festes.

Unser nächster kultureller Termin?

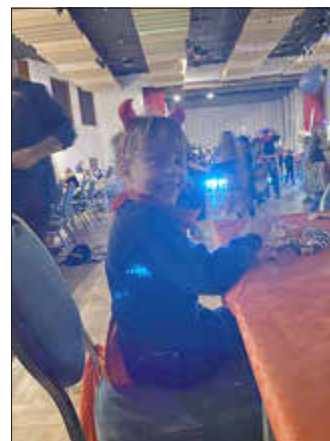
Die Inklusionsdisco im Colloseum Neubrandenburg. Lasst uns gemeinsam tanzen!



Foto: Laura Kittendorf

Fasching in der MOSAIK-Schule

Am 28. und 29.01.2025 fand in Friedland das alljährliche Faschingsfest statt, das verschiedene Schüler und Lehrkräfte aus der Umgebung anlockte. Die Veranstaltung, die im großen Saal des Volkshauses in Friedland stattfand, bot ein buntes Programm voller Spaß, Spiel und Unterhaltung für die kreativ kostümierten und herausgeputzten Faschingsnarren. Die Vorfreude auf das Fest war sehr groß. Um 8:00 Uhr fiel der Startschuss und die bunten Feierlichkeiten begannen. In einem toll geschmückten Saal moderierte der Karnevalspräsident mit seinem Prinzenpaar das Programm und führte durch die verschiedenen Aktivitäten.



Zu den Höhepunkten des Festes gehörten die kleinen und großen Funkengarden, die mit ihren Tänzen das Publikum begeisterten. Darüber hinaus gab es verschiedene Spiele wie den Stuhltanz, Luftballon- und Zeitungstanz, die für viel Gelächter und Freude sorgten. Alle schwangen gemeinsam das Tanzbein und zeigten die neuesten Moves. Tolle Erinnerungen an einen unvergesslichen Tag werden sicherlich noch lange bleiben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

⇒ **Kulturnachrichten**

Sommerkonzerte: Alte Zeiten auf neuen Saiten

Samstag, 14. Juni 2025 in der Kath. Kapelle in Woldegk
um 17:00 Uhr und

Sonntag, 15. Juni 2025 in der Kirche Blumenhagen
um 16:00 Uhr



Lilian Langsepp (Estland) – Harfe und

Patricio Zeoli (Irland) - Gitarre

- Volksnahe deutsche Musik aus dem 17. und 18. Jh.

- Keltische Lieder und Tänze

- Inspirierende Klänge aus der Zeit der Inka

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Sommerkonzerte: Piarango – Südamerikanische Klänge voller Seele

Freitag, 04. Juli 2025 in der Kirche Hildebrandshagen
 Samstag, 05. Juli 2025 in der Helpter Kirche und
 Sonntag, 06. Juli 2025 in der Kirche Klein Luckow
 Jeweils um 16:00 Uhr



Foto: Helmut Posdizich

José Hernán Cibils (Argentinien) – Piano
 Patricio Zeoli (Irland) - Gitarre
 Erleben Sie die faszinierende Vielfalt südamerikanischer Musik mit PIARANGO!

Das Duo verbindet meisterhaft die Rhythmen und Melodien aus Argentinien, Chile, Bolivien und Peru.

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Pfingsten - KunstOffen im Herrenhaus Kreckow

07.06.2025 - 09.06.2025 jeweils von 10 Uhr - 18 Uhr

Simon Schade

Bildhauer Maler Zeichner



Schwangere



Geburt

⇒ Kirchliche Nachrichten

⇒ Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk

„Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Ostern ist vorbei, doch die kirchliche Osterzeit noch nicht. Wir sind ja in den vergangenen Jahren immer mehr dazu übergegangen, die Zeit vor den großen Jahresfesten mit besonderer Hingabe zu zelebrieren. Nichts ist so schön wie die Zeit vor Weihnachten und auch sonst: Vorfriede ist die schönste Freude. Doch im Kirchenjahr befinden wir uns jetzt immer noch im Osterfestkreis. Bis Pfingsten dauert diese Zeit. Dann beginnt mit dem Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes (Pfingsten) eine neue Zeit. In den Gottesdiensten gehen wir mit den Jüngern durch diese unglaubliche Zeit, die der auferstandene Jesus mit ihnen verbringt und versuchen mit ihnen immer wieder neu zu verstehen, was das heißt: Er ist wahrhaftig auferstanden! Immer wieder neu tasten wir uns heran an das Wunder und immer wieder neu gehen wir mit den Jüngern den Weg der ersten Christen und feiern am Pfingsttag den Geburtstag der christlichen Kirche. Und immer wieder neu sind wir gerufen, unsere Kirche zu gestalten und vielleicht auch auf neue Wege zu lenken, damit sie ihrem Auftrag gerecht wird: Evangelium zu verkünden und die gute Botschaft zu den Menschen zu bringen. Was ist die gute Botschaft? Dass Gott zu uns Menschen kommt - in Jesus Christus, in seinem Geist, wo immer und wann immer es nötig ist.

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorin Manuela Markowsky

Goldene Konfirmation 21.9.2025

Am 21. September laden wir alle Konfirmanden der Jahrgänge 1974 und 1975 zum Gottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation um 10:30 Uhr in die St. Petri Kirche in Woldegk ein. Sie können sich ab sofort im Gemeindebüro in Woldegk anmelden.

8. Brohmer Sommerfest
Sa. 28.06.25 · Spielplatz

14:30 Uhr **Eröffnung** durch Vereinsvorsitzende
Kirsten Schmidt mit Kaffeetafel

15:30 Uhr **Schauvorführung**
der Kinder- und Jugendfeuerwehr Schönbeck

16:00 Uhr **Kindershow „Manege frei“**
mit Animationsprogramm von Silli

19:00 Uhr **„Tanz in die SommerNACHT“**
mit dem Entertainment-DJ Karina & Mario

Eintritt frei mit Hüpfburg · Kinderschminken
 Feuerwehrauto fahren · Kulinarisches für jeden Geschmack
 Verkauf des Bieres unserer Region: Brohmer Landbräu

Unsere Gottesdienste ...

25. Mai 2025, Sonntag Rogate

09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Kublank
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
St. Petri Kirche Woldegk

29. Mai 2025, Christi Himmelfahrt

10 Uhr Gottesdienst mit Ensemble Augenblick,
Kirche Petersdorf

1. Juni 2025, Sonntag Exaudi

9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Neetzka
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
St. Petri Kirche Woldegk

8. Juni 2025, Pfingstsonntag

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst,
Johanneskirche Burg Stargard

14. Juni 2025, Samstag

10 Uhr Taufgottesdienst, Kirche Badresch

15. Juni 2025, Sonntag Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst, St. Petri Kirche Woldegk,
im Anschluss Kirchenkaffee

22. Juni 2025, 1. Sonntag nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst, Kirche Schönbeck

29. Juni 2025, 2. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Open-Air-Seegottesdienst, Lichtenberger Strand

4. Juli 2025, Freitag

19 Uhr Musikalische Sommerabendandacht,
Kirche Pasenow

6. Juli 2025, 3. Sonntag n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst, St. Petri Kirche Woldegk

Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf unsere Internet-seite und Kirche-mv.de

Gruppen und Kreise

Krabbelgruppe:

5.6.; 19.6.; 3.7.

Weitere Infos bei Pastorin Manuela Markowsky, 0152-34065950 oder über das Büro: 03963-210326

Vorschulkreis

Der Vorschulkreis findet einmal im Monat am Mittwoch von 16 bis 17 Uhr im Gemeindehaus in Woldegk statt.

Termine: 11.06.; 16.07.

Christenlehre

Die Kinder der 1. werden wie gewohnt um 11.45 Uhr von der Schule abgeholt und nach der Christenlehre zurückgebracht. Allerdings wird das Angebot 14-täglich stattfinden. In den Ferien und an schulfreien Tagen findet auch im Schuljahr 2024/25 keine Christenlehre statt.

Christenlehre 1. Klasse (14-täglich)

Donnerstag von 12 - 13 Uhr

22.05.; 12.06.; 03.07.

Christenlehre 2. und 3. Klasse (14-täglich)

Donnerstag von 13:45 - 14:45 Uhr

22.05.; 12.06.; 03.07.

Christenlehre 4. und 5. Klasse (14-täglich)

Donnerstag von 15 - 16 Uhr

05.06.; 19.06.

Christenlehre 6. und 7. Klasse (14-täglich)

Donnerstag von 16 - 17 Uhr

05.06.; 19.06.

Ansprechpartnerin: Anngret Watze, 0163 8814926 oder E-Mail: Annegret.Watzke@elkm.de

Konfirmandenkurs:

Pfingstsonntag, 8.6., 10:30 Uhr, Konfirmationsgottesdienst Burg Stargard

Freitag, 27.6., 17 Uhr, Kennenlernabend für den neuen Konfirmandenkurs, Pfarrhaus Kublank

Anmeldungen für den neuen Konfirmandenkurs (Konfirmation Pfingsten 2026) über Pastorin Markowsky

Das Kochprojekt startet wieder!

Das Kochen findet einmal im Quartal statt, das nächste Mal am 14. Juni ab 15 Uhr im Pfarrhaus in Alt Käbelich. Es wird ein Menu aus Vor-, Haupt- und Nachspeise ausgesucht und man versucht dieses Rezept nachzugestalten und anschließend wird auch gleich in gemütlicher Runde gegessen.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Marlen Kemter per WhatsApp melden: Handy Nummer: 0171-7859570.

Bibelkreis

Der Bibelkreis trifft sich zz. zweimal **monatlich mittwochs** um **15:30 Uhr** im Gemeindehaus in Woldegk.

Kontakt: **Gudrun Krause**, Tel.: **039745-20729**.

So erreichen Sie uns:

Anschrift der Kirchengemeinde:

Ev.-Luth. Petrus-Kirchengemeinde Woldegk,

Goldberg1, 17348 Woldegk

Tel. Büro: 03963210326

E-Mail: woldegk@elkm.de

Mitarbeiterinnen und Ansprechpartner

Pastorin Manuela Markowsky

Tel.: 0152-34065950 oder über das Pfarrbüro: 03963-210326

Gemeindesekretär Mathias Weichler-Schmeller

E-Mail: mathias.weichler-schmeller@elkm.de

Büroöffnungszeiten:

Montag: 8 - 14:30 Uhr

Dienstag: 8 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 8 - 14:30 Uhr

Freitag: 8 - 11:30 Uhr u.n.V.

Kantor Hartmut Siebmans, hartmut.siebmans@elkm.de

Zentrale Friedhofsverwaltung Güstrow

Unsere Friedhöfe (Badresch, Canzow, Golm, Groß Daberkow, Helpt, Holzendorf, Kreckow, Kublank, Lindow, Mildnitz, Neetzka, Pasenow, Rattey, Schönbeck, Schönhausen) werden zentral von Güstrow aus verwaltet. Ansprechpartnerin der Friedhofsverwaltung ist Frau Mandy Brandt (Durchwahl: 03843-4647441).

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde Woldegk,

IBAN: DE 14 5206 0410 0005 0166 90; BIC GENODEF1EK1

⇒ **Ev.-luth. Kirchengemeinde Bredenfelde**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

alles neu macht der Mai und für die Kirchengemeinde Bredenfelde gibt es eine neue Pastorin. Ab sofort bin ich die zuständige Pastorin für die Kirchengemeinde Bredenfelde. Vor einigen Jahren habe ich ja bereits einmal die Vakanzvertretung übernommen und tue dies nun auch wieder mit großer Freude. Ich freue mich darauf, mit Ihnen Gottesdienst zu feiern und alle Kirchen in der Gemeinde zu entdecken und Sie vielleicht bei der einen oder anderen Gelegenheit zu treffen.

Ihre Pastorin Manuela Markowsky

Unsere Gottesdienste

15. Juni 25, Sonntag Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst, Kirche Hinrichshagen

29. Juni 25, 2. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Open-Air-Seegottesdienst am Lichtenberger Strand

6. Juli 25, 3. Sonntag nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst, Kapelle Grauenhagen

Gruppen und Kreise

„Kinder singen – Kirchen klingen“

Ein Projekt für Kinder unter der Leitung von Ina Kopperschmidt und Ulrike Langer, dienstags 14 - 16 Uhr in der Kirche Canntitz

Handarbeitskreis

Dienstags von 14 - 16 Uhr im Gemeindehaus in Bredenfelde

Chor

Dienstags von 17:30 - 19 Uhr im Gemeindehaus in Bredenfelde

Kontakt

Anschrift: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bredenfelde,
Am Presterpohl 4, 17348 Woldegk OT: Bredenfelde.

E-Mail: bredenfelde@elkm.de; Tel.: 03964-210236

Büro Bredenfelde: Liane Kalisch,

E-Mail: liane.kalisch@elkm.de;

Tel.: 03964-210236; 0155-60684048

Pastorin: Manuela Markowsky,

E-Mail: manuela.markowsky@elkm.de; Tel.: 0152-34065950

Die **Kleiderkammer** ist jeden Dienstag von 9 - 12 Uhr im Pfarrhaus in Bredenfelde (gegenüber vom Gemeindehaus am Presterpohl) geöffnet.

Neuer Verein kümmert sich um die Versöhnungskirche des Weindorfs

Rathey, 04.05.2025 – Die kleine frühgotische Feldsteinkirche aus dem 13. Jahrhundert ist ein Kleinod in unmittelbarer Nähe zum Schloßgelände von Rathey, in der die letzten Messen gesungen schienen.

Erst einen Monat kümmert sich ein neuer Verein, der weiterhin aktive Mitstreiter sucht, um das Friedhofsgelände und die vernachlässigte Kirche, die außer zu Beerdigungen und Gedenkveranstaltungen kaum genutzt wurde. Christa, die Ehefrau des Ratteyer Glaskünstlers Werner Kothe, hat angeregt, einen gemeinnützigen Verein zu gründen, der sich um das geschichtsträchtige Kirchengebäude und das dazu gehörige Umfeld kümmert.

Gesagt, getan! Innerhalb weniger Wochen wurden von vielen fleißigen Händen auf dem Friedhof Büsche und Bäume in Form gebracht, Rasen gemäht, die Grabplatten derer von Oertzen gereinigt, Unrat der zurückliegenden Jahre beseitigt, sowie das angrenzende Straßengelände in einen ordentlichen Zustand versetzt.

Auch in der Kirche wurden die Vereinsmitglieder, die vorwiegend aus Rathey, sowie aus Schönbeck und Prenzlau stammen, aktiv. Alter Bauschutt wurde abtransportiert, Fußboden, Teppiche, Wände und Bänke gereinigt, Altar, Kanzel und Empore geschmückt, so, dass die Kirche schon zu Ostern in altem Glanz erstrahlte und wieder für Gäste geöffnet werden konnte. Werner Kothe hat für den Vorraum ein großes Glasbild geschaffen, das die kleine Kirche gut beschirmt darstellt.

„Versöhnungskirche“ wird die Feldsteinkirche übrigens erst seit 1992 genannt, als die erste Gedenkveranstaltung für Hans-Ulrich von Oertzen stattfand. Damals enthüllte der Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker eine Gedenktafel für den Widerstandskämpfer, der zur Stauffenberg-Gruppe gehörte. Sehenswert im Inneren der Kirche sind vor allem der einzigartige Schnitzaltar vom Anfang des 16. Jahrhunderts und die schlichte Holzkanzel vom Anfang des 17. Jahrhunderts. Deren Deckel wird getragen von einer Rückwand mit Wappen und der Inschrift: *Otto von Manteuffel und Elsbet Lindstaedt Haben diese Kanzel Bauen lassen.*

Höhepunkt der bisherigen Arbeit der mittlerweile 13 Vereinsmitglieder war die offizielle Gründung des Vereins am 03.05.2025, zu dessen Vorsitzende Christa Kothe gewählt wurde.

Noch vor der Gründungsveranstaltung hatte die Pastorin Manuela Markowsky aus Woldegk mit der Gemeinde wieder einen Gottesdienst in der Dorfkirche gefeiert. Der neu berufene Kirchenmusiker Hartmut Siebmans hat die Veranstaltung mit fast vierzig Teilnehmenden musikalisch begleitet. Eine gemeinsame Kaffeetafel in der „Alten Schmiede“ hat den denkwürdigen Tag ausklingen lassen.

Petra Schmidt
stellv. Vorsitzende



Aufräumen



Gottesdienst



Der Verein

⇒ Feuerwehrrichtungen

⇒ Freiwillige Feuerwehr & Jugendfeuerwehr Golm

Jugendfeuerwehr meets Jugendweihe

Überraschung zur Jugendweihe gelungen!

Am 10. Mai wurden 6 Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehren unserer Gemeindefeuerwehr im Rahmen der Jugendweihe feierlich in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen. Nach der offiziellen Feierstunde mit den Eltern, Großeltern und Familien überraschten die Golmer Kameraden die nun fast erwachsenen Jungs und Mädchen aus Groß Miltzow und Golm mit Blaulicht, Löschgruppenfahrzeug, Blumen, Urkunde und kleinen Glücksbringern.

Ein toller Moment für alle, denn wir haben gemerkt und auch gesehen, wie groß die Freude war.

Nochmals herzlichen Glückwunsch und willkommen im Kreise der jugendlichen Erwachsenen an Lasse Rehmann, Lucy Jan-

ke, Emma Rütz, Lina Buse, Oliver Altenburg (v.l.n.r.) sowie Lara Jenrich und nachträglich an Jasmin Elschenbroich (19.04.2025 in Woldegk) und Lena Mülling (30.03.2025 in Woldegk).

Juliane Buse
Jugendwartin FFW Golm



Foto: Olaf Bräunlich

⇒ **Freiwillige Feuerwehr & Jugendfeuerwehr Groß Miltzow**

Truppmannausbildung im Amt Woldegk

Am 21. März 2025 startete der alljährliche Grundausbildungslehrgang der Feuerwehren des Amtes Woldegk (Truppmann Teil 1) in Holzendorf. Mit dabei waren Kameradinnen und Kameraden aus den Feuerwehren Golm, Mildnitz, Hinrichshagen, Schönhausen, Groß Miltzow, Voigtsdorf, Woldegk, Salow, Strelitz Alt und Neustrelitz, also auch amtsübergreifend.



Die 18 angehenden Feuerwehrleute mussten an vier aufeinanderfolgenden Wochenenden Theorie und Praxis erlernen.

Auch die Erste-Hilfe stand an zwei Sonntagen in Wort und Tat auf dem Plan und wurde von Nico Pötter durchgeführt. Vielen Dank für diese wertvolle Unterstützung.

Die Ausbilder Mathias Weitz (Lehrgangsleiter), Lukas Aßmann, David Krüger und Hannes Bielow haben ihr Wissen an die Teilnehmer weitergegeben. Unterstützt wurden Sie dabei von den Maschinisten David Kleinhardt, Remo Reichelt, Jens Koevel und Sebastian Gans.



Das Feedback der teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden war durchgehend positiv. Die Ausbilder waren auch mit der Mitarbeit sehr zufrieden und so wurden auch in der abzulegenden Prüfung gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt. Auch praktisch konnten die Teilnehmer überzeugen. Herzlichen Glückwunsch an alle Truppmänner und -frauen. Nun muss das erworbene Wissen in der Standortausbildung der jeweiligen

Wehren gefestigt und angewandt werden, damit sie für die künftigen Einsätze und weiteren Ausbildungen gerüstet sind.



Ein großes Dankeschön an das komplette Ausbilder-Team – ohne diese Jungs könnte die Ausbildung nicht durchgeführt werden.



Wer nun Lust auf Feuerwehr bekommen hat, kann gern vorbeikommen. Es sind immer noch Plätze frei.

Romy Janke
Gemeindefeuerwehr Groß Miltzow

⇒ **Freiwillige Feuerwehr & Jugendfeuerwehr Schönbeck**

100 Jahre

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHÖNBECK



24.05.2025

ab 13:00 Uhr Festumzug
Beginn 14:00 Uhr
Wo: Sportplatz Schönbeck

- Technikschaу (Neu / Alt)
- Vorführungen
- abends Tanz mit DJ
- buntes Programm
- Essen und Getränke
- Hüpfburg
- uvm.

Eine Veranstaltung der FF Schönbeck mit freundlicher Unterstützung vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck e.V.

Am 24.05.2025 begeht die Freiwillige Feuerwehr Schönbeck ihr 100stes Jubiläum. Diese Veranstaltung wird unterstützt durch unseren Feuerwehrförderverein. Damit dieses besondere Ereignis überhaupt gefeiert werden kann, sind wir auf Spenden angewiesen. Wenn auch Sie unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen und wertschätzen möchten, bitten wir Sie um Geldspenden an unseren Feuerwehrförderverein. (Spendenbescheinigung möglich)

Kontoinhaber: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck e.V.
Sparkasse Mecklenburg - Strelitz
IBAN: DE 35 1506 1732 0100 0203 80
BIC: NOLADE21MST
Verwendungszweck: 100 Jahre Feuerwehr Schönbeck

Gefördert durch die
Stiftung für
Ehrenamt und
Bürgergesellschaftliches
Engagement
in Mecklenburg
Vorpommern

⇒ Vereine & Verbände

⇒ Angelverein „De Fischköpp“ e. V.

Nachruf

Tief bewegt und voller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied

Frank Wendorff

Wir verlieren einen Freund und Sportsmann, der durch seine Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Anwesenheit unser Vereinsleben bereichert und gestärkt hat.

Du wirst uns fehlen.

Woldegk, im April 2025

Der Vorstand
Angelverein „De Fischköpp“



⇒ AWO Ortsverein Petersdorf

Mitbestimmung ist kein Extra – sie ist ein Recht!

Die Bewohner*innen unseres AWO Wohnheim für behinderte Menschen in Petersdorf setzten Zeichen zum europaweiten Protesttag.

Am 5. Mai wurde europaweit ein deutliches Zeichen gesetzt: Für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, für mehr Teilhabe, für echte Inklusion. Auch unser Wohnheim beteiligten sich aktiv an diesem wichtigen Protesttag – mit Herz, Kreativität und einer klaren Botschaft.

In den Tagen vor dem Aktionstag wurde gemeinsam geplant, gebastelt und diskutiert. Es entstanden farbenfrohe Plakate mit klaren Forderungen und persönlichen Botschaften:

„Mitbestimmung ist kein Extra – sie ist ein Recht!“,

„Inklusion ist Menschenrecht“ oder

„Barrieren abbauen – jetzt!“

waren nur einige der Slogans, die ausgedrückt haben, was allen auf dem Herzen liegt.

Am 5. Mai selbst versammelten sich unsere Bewohner*innen direkt vor dem Wohnheim, um dort Präsenz zu zeigen. Mit Transparenten, Statements und ihrer bloßen Sichtbarkeit machten sie auf ihre Anliegen aufmerksam. Der Protest war eindrucksvoll – und zeigte: Auch auf lokaler Ebene können Stimmen gehört werden.



Herzliche Grüße aus dem Wohnheim für behinderte Menschen in Petersdorf
Foto: AWO MST

„Wir wollen nicht nur dabei sein – wir wollen mitentscheiden!“
„Es geht um unser Leben. Wir wissen am besten, was wir brauchen“, so unsere Bewohner*innen.

Die Aktion wurde von unseren Mitarbeitenden des Wohnheims unterstützt, aber die Inhalte kamen von den Bewohnerinnen und Bewohnern selbst. Ihre Wünsche und Forderungen standen im Mittelpunkt. Der gemeinsame Prozess – vom Ideensammeln bis zur Durchführung – war ebenso bedeutsam wie der Protest selbst.

Dieser Tag hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, Menschen mit Behinderung Raum zur Mitgestaltung zu geben. Teilhabe ist keine freundliche Geste – sie ist ein grundlegendes Recht.

Unser Wohnheim Petersdorf hat mit dieser Aktion ein sichtbares und kraftvolles Zeichen gesetzt – für eine Gesellschaft, in der jeder Mensch gleich viel wert ist und mitreden darf.

⇒ Drachenfreunde und Kulturverein Rattey

Kinderfest der Gemeinden in Schönbeck

Liebe Kinder,

es ist wieder so weit – wir feiern das große **Kinderfest der Gemeinden in Schönbeck** und ihr seid alle herzlich eingeladen!

Wann? Samstag, 14. Juni 2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr
Wo? Sportplatz Schönbeck

Freut euch auf einen tollen Nachmittag und bringt eure Freunde, Geschwister und natürlich gute Laune mit – wir freuen uns auf euch!

Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e.V.

KINDERFEST
der Gemeinden
14. Juni 2025
Jump and Fun

**AB 14 UHR IN SCHÖNBECK
AUF DEM SPORTPLATZ**

Das erwartet euch:
**Hüpfburgen, Kinder-Schminken, Basteln, Tanzen,
Feuerwehr fahren, u.v.m.**

Für das leibliche Wohl wird
bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Euch!

Drachenfreunde und Kulturverein Rattey e.V. & Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schönbeck e.V.
zusammen mit den Gemeinden Schönhausen, Voigtsdorf & Schönbeck,
sowie die dazugehörigen Freiwilligen Feuerwehren

⇒ Feuerengelverein

Maibaum-Aufstellen am 30. April in Woldegk

Am 30. April war es wieder so weit: In festlicher Atmosphäre wurde in Woldegk traditionell der Maibaum aufgestellt. Bei bestem Wetter und guter Stimmung versammelten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger, um diesem schönen Brauch beizuwohnen.

Besonders gefreut hat uns die Anwesenheit der Stadt Woldegk, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Tony Hyna, sowie die tatkräftige Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Woldegk und des Bauhofes der Stadt Woldegk. Ohne ihren Einsatz und ihr Engagement wäre die Durchführung dieser Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Wir möchten uns herzlich bei allen Beteiligten und Gästen bedanken – für die tolle Zusammenarbeit, das gemeinsame Feiern und das gute Gelingen dieses besonderen Abends. Es war ein rundum gelungenes Fest, das Gemeinschaft und Tradition in den Mittelpunkt gestellt hat.

Eure Feuerengel



Übergabe einer Spende an den Woldegker Feuerengel e.V.



⇒ Förderkreis Altes Gemeindehaus Strasburg/Um. e. V.

Kinoabend im Alten Gemeindehaus Strasburg

Kinoabend am Freitag, dem 30.05.25 um 19 Uhr: „Konklave“



2024 USA, GB | Drama, Mystery | 120 Min

Was hinter diesen Mauern geschieht, wird alles verändern

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen, entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfesten seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem Schornstein der Kapelle entsteigt...

Unterstützt vom Projekt „Dorfkino einfach machbar“
Eintritt 5 € (Spende).

www.altes-gemeindehaus-strasburg.de

Förderkreis Altes Gemeindehaus Strasburg/Um. e.V.

Pfarrstraße 22 b - 17335 Strasburg (Uckermark)

⇒ Hegering Mühlenblick Woldegk

Gelungener Auftakt ins Jagdjahr 2025/2026

Der 03.05.2025 war für unseren Hegering „Woldegker Mühlenblick“ eine organisatorische und zeitliche Herausforderung. Dennoch sprachen die Teilnehmerzahlen am Vormittag auf dem Schießstand in Fürstensee und am Abend bei der Bockjagd für sich.

Zu unserem Hegeringschießen kamen 39 Teilnehmer und machten sich fit für das Jagdjahr 2025/2026.

Am Abend trafen sich 69 Waidgenossen zur traditionellen Bockjagd.

Die Stimmung war ausgelassen, das Wetter spielte auch mit. Um 22:00 Uhr trafen sich alle am Mühlenbackofen zum zünftigen Schüsseltreiben. Auf dem Gelände des Mühlen und Heimatverein beköstigte und das Team vom „Kiosk 17348“ um Michael Opitz wieder in gewohnter Qualität. Auch an Rita Brasch und Martina Hyna einen herzlichen Dank für die Unterstützung. Das Legen der Strecke wurde hervorragend von den Jagdhornbläsern Mühlenholz e.V. umrahmt. Um ca. 02:00 Uhr beendeten wir die schon seit über 30 Jahren zur Tradition gewordene Bockjagd.

Hegeringsleiter Tony Hyna



Schüsseltreiben

⇒ **Imkerverein**
der Windmühlenstadt Woldegk e. V.



Bockjagd



Nachwuchs v.l.n.r.: Paul Jäger, Marvin Brasch, Kalle Deuter (im Hintergrund der Schießwart)



Schießen

Einladung zum Tag der offenen Tür in der Imkerei Sump Alt Käbelich

Der Imkerverein der Windmühlenstadt Woldegk e.V. und die Familie Sump laden ein zum 25. Tag der offenen Tür anlässlich des Tages der deutschen Imkerei:

am 28. Juni 2025

10:00 bis 17:00 Uhr

auf den Imkerei- und Museumshof Sump

Hauptstraße 4 in Alt Käbelich

Aus dem Programm:

- Führungen durch die Imkerei und das Museum
- Schauschleudern
- Videofilme rund um Bienen.

Für das leibliche Wohl wird mit Schmalzstullen, Gegrilltem und Bienenstich sowie Kaffee und kalten Getränken gesorgt!



Honigbiene mit Pollenhöschen

Foto: Anke Sump

Wir freuen uns auf viele Bienen- und Honigfans.

Imkerverein der Windmühlenstadt Woldegk e.V.
Imkermeister Herbert Sump und Familie

⇒ Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“

Offene Gartentüren für Artenvielfalt und Klimaschutz - „Tag der offenen Gartentür“ am 28./29. Juni 2025

Am letzten Juniwochenende heißt es wieder: Tore auf für die Natur! Zahlreiche Gartenbesitzerinnen und -besitzer in Mecklenburg-Vorpommern öffnen ihre mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichneten Naturgärten für interessierte Besucherinnen und Besucher. Beim „Tag der offenen Gartentür“ steht in diesem Jahr besonders eines im Mittelpunkt: Wie naturnahe Gärtnern zum Klimaschutz beitragen kann.

Naturgärten sind weit mehr als grüne Rückzugsorte. Sie bieten Lebensraum für Insekten, Vögel und viele andere Tierarten – und tragen durch ihre Vielfalt, ihren Wasserhaushalt und ihre Pflanzenauswahl aktiv zur Abkühlung und CO₂-Bindung bei. „Jeder Quadratmeter zählt, wenn es darum geht, das Mikroklima zu verbessern und Artenvielfalt zu fördern“, sagt Madlen Kuhn-Hagemann, „Natur im Garten MV“-Regional Koordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz. Besucherinnen und Besucher erwartet eine bunte Vielfalt an ökologisch gepflegten Gärten – von wilden Blumenwiesen über naturnahe Teiche bis zu klimafreundlich bewirtschafteten Gemüsegärten. Dabei gibt es nicht nur Inspiration für den eigenen Garten, sondern auch viele Gelegenheiten zum Austausch mit erfahrenen Gärtnerinnen und Gärtnern.

Der „Tag der offenen Gartentür“ in Mecklenburg-Vorpommern ist eine jährliche Veranstaltung, die vom Projekt „Natur im Garten MV“ organisiert wird. Sie findet traditionell am letzten Juni-Wochenende anlässlich des Internationalen „Natur im Garten“-Tages statt und öffnet die Türen von Gärten, die mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichnet sind. Diese Auszeichnung erhalten Gärten, die ohne den Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln, Dünger und Torf gepflegt werden und stattdessen auf biologische Vielfalt und naturnahe Gestaltung setzen. Die teilnehmenden Gärten bieten Einblicke in naturnahe und klimafitte Gartengestaltungen, ökologische Pflege und die Förderung der biologischen Vielfalt.

Die Gärten im Überblick, sowie die Besucherbroschüre als PDF-Download finden Sie unter www.natur-im-garten-mv.de. Informationen erhalten Sie ebenfalls am Gartentelefon 039934 899646 (montags 13 - 17 Uhr)



NATUR im GARTEN
MECKLENBURG-VORPOMMERN

Tag der offenen Gartentür
28. & 29. Juni 2025

Weitere Informationen und alle Gärten im Überblick:
www.natur-im-garten-mv.de

⇒ Pasenower Dorfclub 2.0

Osterfeuer in Pasenow trotz Zwischenfall

Pasenow feiert Ostern

Mit viel Herzblut und Engagement wurde ein fröhliches Osterfest auf die Beine gestellt – trotz eines Vorfalls, der das Fest beinahe überschattet hätte.

Schon Wochen vor dem offiziellen Termin hatten Unbefugte das Osterfeuer unerlaubt entzündet. Nur durch das rasche und professionelle Eingreifen der Feuerwehr Woldegk konnte Schlimmeres verhindert werden. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an die Einsatzkräfte.



Am Ostersonntag standen jedoch Freude und Gemeinschaft im Vordergrund. Für Speis und Trank war reichlich gesorgt, sodass sich alle Gäste bei bestem Frühlingswetter wohlfühlten. Besonders beliebt waren die Osterspiele, die Beate mit viel Witz und Kreativität organisierte. Beim Ostergras-Wettessen und Rette das Entchen aus dem Ei hatten Groß und Klein gleichermaßen ihren Spaß.

Ein besonderes Highlight war das große und prächtig lodernde Osterfeuer, dass kurz vor Sonnenuntergang entfacht wurde. Die wärmenden Flammen und die feierliche Atmosphäre brachten die Dorfgemeinschaft zusammen und sorgte für einen stimmungsvollen Abschluss des Tages.

Am Ende blicken wir auf ein gelungenes Osterfest zurück: mit schönen Erlebnisse, ein gemütliches Beisammensein und fröhliche Kindergesichter.

Es grüßt euer

Pasenower Dorfclub 2.0!



Fotos: Katrin Bretsch

NEPTUNFEST 2025

Sommerfest in Pasenow

WANN?

Samstag, 5. Juli 2025
Ab 14:00 Uhr

WO?

Am See in
Pasenow

WAS ERWARTET EUCH?

Taucht ein in eine maritime Welt voller
Spaß, Musik und guter Laune!

Der Meeresgott Neptun kommt persönlich
vorbei, um neue Untertanen zu taufen – seid
dabei, wenn es heißt:

„WASSER-MARSCH!“

PROGRAMM-HIGHLIGHTS:

- 14:30 Uhr Cheerleader Friedland
- 15:30 Uhr Neptuntaufe für Groß und Klein
(gerne können sich Taufwillige bis zum 07.06. bei Katrin Salow
unter 0174/6025255 melden)
- Buntes Kinderprogramm mit Spielen und Schminken
- Musik und Tanz mit DJ Nick bis in die Nacht
- Leckeres vom Grill und kühle Getränke
- Kaffee und selbstgebackener Kuchen

KOMMT GERN IN BADEHOSE,
MIT SCHNORCHEL ODER ALS
PIRAT VERKLEIDET!

EINTRITT FREI!

VERANSTALTER:
PASENOWER DORFCLUB 2.0

Bewohnerbeiratswahl 2025 - 2027 im Senioren-Wohnpark

Der neue Bewohnerbeirat wurde gewählt... Nach Auszählung durch den Wahlausschuss steht das Ergebnis nun fest. Ab sofort werden sich die Beiratsvorsitzende Frau Kaehler, stellv. Frau Wolter und Mitglieder Frau Schultz, Frau Haase, Frau Richter und Frau Witt um die Belange ihrer Mitbewohner kümmern. Wir wünschen viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit.

Senioren-Wohnpark Friedland

Manuela Graumann
Betreuung



2025-2027



UNSER BEWOHNERBEIRAT:

Von links: Frau Wolter, Frau Kaehler, Frau Schultz,
Frau Haase, Frau Richter & Frau Witt

⇒ *SeniorenWohnpark Friedland*

Frühlingstanz mit DJ Hasi

Wir holen den Frühling ins Haus. Es war ein toller Nachmittag mit viel Schwung und Bewegung. So feiert der Senioren-Wohnpark Friedland.

Senioren-Wohnpark Friedland

Nicole Spiecker
Ergotherapie



Wellnessvormittag für Körper & Geist im Senioren-Wohnpark

Wie immer war es eine gelungene Veranstaltung für unsere Bewohner. Nach Massagen, Gesichtsmasken, Handpflege und Nageldesign gab es den gesunden Vitaminkick durch leckere Smoothies, natürlich frisch zubereitet.

Senioren-Wohnpark Friedland

Nicole Spiecker
Ergotherapie



Walpurgisnacht in der Tagespflege des Senioren-Wohnparks

Bei uns waren die Hexen in der Tagespflege des Senioren-Wohnparks Friedland unterwegs.

Pünktlich zum 30. April 2025 fanden sich die Hexen und Teufel in der Tagespflege ein und eröffneten die Walpurgisfeier. Bei leckerer Maibowle und Hexensnacks verbrachten wir einen tollen Tag zusammen mit unseren Tagesgästen. Anschließend konnte beim Hexenhut werfen jeder sein Talent unter Beweis stellen.

Wenn auch Sie bei der nächsten Veranstaltung dabei sein wollen, dann vereinbaren Sie gerne einen kostenlosen Schnuppertag in unserer Tagespflege.

Sie erreichen uns Montag - Freitag von 7:00 - 16:30 Uhr unter 039601/335-114. Wir freuen uns auf Sie!

Juliane Wodrich

Pflegedienstleitung Tagespflege



⇒ TSV Friedland 1814 e. V.

Vorschulsportfest 2025 – ein voller Erfolg!



Heute fand unser Vorschulsportfest mit sieben Kitas aus Friedland und Umgebung statt – 102 Kinder waren voller Energie und Begeisterung dabei!

Ob beim Ballwerfen, Sprint, Weitsprung oder der spannenden Staffel: Der Spaß stand bei allem im Vordergrund.

Der TSV Friedland 1814 e.V. konnte wieder gemeinsam mit dem Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte und den Schüler*innen der Klasse 11 sowie 2 ehrenamtlichen Helferinnen einen großartigen Tag auf die Beine stellen.

Das Wetter war auf unserer Seite und die Vorfreude auf das nächste Jahr ist schon jetzt riesig!

⇒ Sportnachrichten

⇒ Badminton Woldegk

Immer dem Federball nach – erfolgreiches Auswärtsturnier in Pasewalk

Am 12. April 2025 war auch der Badminton-Verein aus Woldegk mit 11 Spielern in Pasewalk vertreten.

Es wurden scharfe Bälle gespielt und am Ende erzielten Sophie Meier und Laura Lepczyk den zweiten Platz im Damendoppel. Im Mixed erreichten Sophie Meier und Frank Sellin das 3. Siegerpodest. Grit Lorke-Ramme und Michael Horn belegten im Mixed den vierten Platz.

Wir möchten uns für die Gastfreundschaft und nette Bewirtung beim Pasewalker Badmintonclub und seinen Helfern bedanken. Glückwünsche gehen raus an die Platzierten und weiterhin viel Erfolg im Sport wünscht

das Badminton- Team Woldegk.



⇒ Fußball Woldegk

SG Mühlenwind Woldegk

Sportnachrichten

Wieder tolles Sponsoring bei den Kids der SG Mühlenwind Woldegk! Die Kinder der E-Jugend von A. Lange erhielten schicke neue Trikots. Auswärts unterwegs in der Region der Mecklenburgischen Seenplatte, dem runden Leder folgend und auf Torejagd gehend. Das ist das junge Team der Mühlenwindkicker und zeigt sich modisch auf den Fußballspielplätzen der Liga.

Die SG Mühlenwind WOLDEGK bedankt sich hiermit offiziell bei der faro-com GmbH & Co. KG. hier stellvertretend durch J. Lindow (siehe Foto).

Wir würden uns sehr freuen, Sie auch in Zukunft zu unseren Freunden und Förderern zählen zu dürfen.

Andreas Pfeiffer



Das Finale im Teamwettbewerb sowie für die 3 besten Frauen und Männer wird am 12.07.2025 ausgetragen. Die 3 hervorragenden Teams aus dem Halbfinale wetteifern dann um den Wanderpokal des Bürgermeisters. Die Sektion Bohlekegeln der SG-Mühlenwind Woldegk wünscht allen Teilnehmenden viel Spaß, Erfolg und „Alle Neune“.

Roland Hoffmann



⇒ Heimatliches

1.2.2.

**„Dieser unselige Krieg,
wie oft haben wir den wohl schon verflucht.“**

Zweiter Weltkrieg

Das Jahr 1945, Januar - Ende März Flüchtlingstrecks, Teil 2

Außer den in den Woldegker Landboten 2 / 2025 und 3 / 2025 geschilderten Maßnahmen zum Ausbau Woldegks zur „Festung“ war ein weiteres dramatisches Ereignis für die Stadt und das Umland der Durchzug von Menschen aus den damaligen deutschen Ostgebieten, die versuchten, der schnell vorrückenden Ostfront zu entkommen.

Ein Abgleich der im letzten Landboten veröffentlichten Briefzitate meiner Mutter, die weit mehr als 30 Todesfälle unter den durchziehenden Flüchtlingen in den Monaten Februar und März 1945 aufzählen, mit den offiziell erfassten Sterbefällen von Menschen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten im Sterbebuch 1945 des Standesamtes (StA) Woldegk zeigt, dass bei der amtlichen Registrierung dieser Menschen Lücken klaffen.

So ist in den Sterbebüchern in der Zeit des größten Andrangs von Flüchtlingen für Februar 1945 nur ein einziger Nichteinheitsvermerk, für den März 1945 ist in Woldegk jedoch der Tod von 22 Flüchtlingen offiziell beurkundet.

Laut diesen amtlichen Nachweisen ließen überwiegend alte Menschen oder Kinder im Alter bis zu drei Jahren ihr Leben durch die Todesursachen: Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Ernährungsstörungen, Alters- bzw. Lebensschwäche, Lungenentzündungen oder Tuberkulose, Masern sowie nicht bekannte Umstände.

Im Beerdigungs-Hauptbuch für den Woldegker Friedhof sind für die Zeit vor dem Kriegsende Beisetzungen von Menschen aus dem damaligen Osten Deutschlands nicht dokumentiert.

⇒ Kegeln Woldegk

Kegel-Cup 2025 in Woldegk

„Kegeln macht ja richtig Spaß“, so das Fazit einer Teilnehmerin am Woldegker Kegel-Cup. Auch die Sektion Bohlekegeln der SG-Mühlenwind Woldegk möchte anlässlich der 775-Jahr-Feier der Stadt Woldegk einen Beitrag leisten. So entstand im Winter die Idee zu diesem Teamwettbewerb, an dem Firmen, Vereine und Familien teilnehmen können. In kurzer Zeit meldeten sich 15 Teams, mit je 4 Spielenden, an. Eine beachtliche Beteiligung für eine kleine Stadt. Bereits am 22. März 2025 starteten die ersten Teams.

Es werden 3 Vorrunden bis zum 21.06.2025 absolviert, von denen die 2 besten Vorrunden gewertet werden. Jeder Spielende kegelt je Vorrunde 60 Wurf.

Die besten 6 Teams sowie die 6 besten Frauen und Männer aus den Vorkämpfen qualifizieren sich für das Halbfinale, das ab dem 23.6.2025 beginnt.

Es gibt dann nur eine Halb- und eine Finalrunde. In dieser werden 80 Wurf je Runde von den Spielenden absolviert.

Kaum einer denkt beim Kegeln an Leistungssport. Doch Kegeln verlangt von den Sportlern weitaus mehr ab, als man vielleicht auf den ersten Blick glaubt.

Die eigene Kondition und manchmal auch der Muskelkater machen sich bemerkbar.



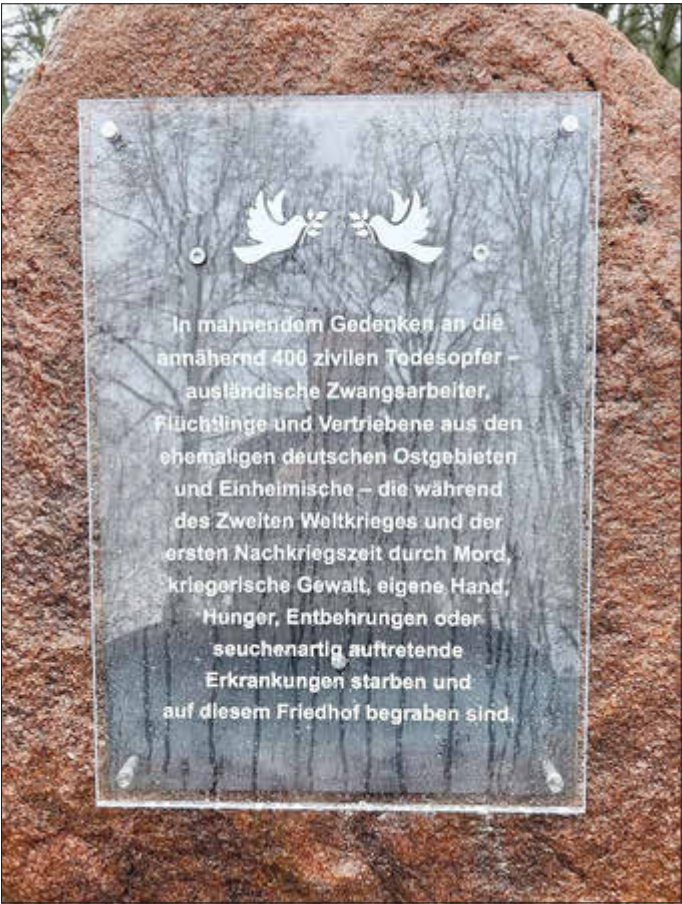
Tabelle 3: In den Sterbebüchern des Standesamtes (StA) Woldegk beurkundete Todesfälle in Woldegk bei Flüchtlingen aus den deutschen Ostgebieten am Ende des Krieges

Lfd. Nr.	Name Vorname	Geburtsdatum -ort	Beruf Familienstand	Zuletzt wohnhaft	Sterbedatum -ort -ursache	Quelle
1	Ein unbekannter Mann	weitere Angaben unbekannt		unbekannt	27.2.1945 Woldegk nicht angegeben	Nr. Ern. 40/1945
2	Krause Hermann	20.8.1871 unbekannt	Landwirt unbekannt	Bauthen, Kreis Marienwerder	2.3.1945 Woldegk Altersschwäche	Nr. Ern. 18/1945
3	Konrad geb. Lentz Hulda	21.4.1898 unbekannt	verheiratet	Nessan, Warthegau	2.3.1945 Woldegk, Krankenhaus (KH) Herzschwäche	Nr. Ern. 20/1945
4	Horning Anna	25.7.1943 unbekannt		Güldenbach, Neumark	3.3.1945 Woldegk Lungenentzündung	Nr. Ern. 23/1945
5	Krampitz Inge	21.3.1943 unbekannt		Wittgen, Kreis Leipe	4.3.1945 Woldegk Masern	Nr. Ern. 22/1945
6	Sattler Günter	10.8.1944 unbekannt		Goldau, Kreis Rosenberg	4.3.1945 Woldegk Durchfall	Nr. Ern. 26/1945
7	Wichert geb. Koch Marie	24.6.1917 unbekannt	verheiratet	Jablonowo, Kreis Mielau	4.3.1945 Woldegk Lungentuberkulose	Nr. Ern. 27/1945
8	Neuber geb. Friedrich Margarete Gertrud	22.7.1897 Bruchsch Niederung, StA Bruch	verheiratet	Baumgarth, Kreis Stuhm	5.3.1945 Woldegk	Nr. Ern. 24/1945
9	Sokoll Wiltraud Sigrid	22.10.1944 unbekannt		Gehlweiden, Kreis Goldap	5.3.1945 Woldegk, KH Ernährungsstörung	Nr. Ern. 29/1945
10	Intelmann Gisela Marie Leonide	17.1.1942 unbekannt		Barsch, Kreis Rippin	6.3.1945 Woldegk Lungenentzündung	Nr. Ern. 30/1945
11	Sakars geb. Jussus Justine	6.10.1865 unbekannt	verwitwet	Robkojen, Kreis Tilsit-Ragnit	6.3.1945 Woldegk Herzschlag	Nr. Ern. 33/1945
12	Wiesenberg Friedrich	1.5.1868 unbekannt	Altenteiler, früherer Bauer verheiratet	Groß Ponnau, Kreis Wehlau	7.3.1945 Woldegk Altersschwäche	Nr. Ern. 36/1945
13	Hermann Adeline	27.12.1877 unbekannt	Wirtschafterin unbekannt	Moritzfelde, Kreis Tilsit-Ragnit	7.3.1945 Woldegk, KH Herzschwäche	Nr. Ern. 37/1945
14	Zimmer Rudi Helmut Erwin	28.4.1944 unbekannt		Sehrensk, Kreis Mielau	8.3.1945 Woldegk Durchfall	Nr. Ern. 38/1945
15	Dollan August	1.11.1869 unbekannt	Landarbeiter unbekannt	Kröligkeim, Kreis Gerdauen	8.3.1945 Woldegk unbekannt	Nr. Ern. 39/1945
16	Ein unbekannter Mann	weitere Angaben unbekannt		unbekannt	10.3.1945 Woldegk	Nr. Ern. 47/1945
17	Grunert geb. Wichert Rosa	9.7.1858 unbekannt	verwitwet	Peterswalde, Kreis Braunsberg	11.3.1945 Woldegk Altersschwäche	Nr. Ern. 42/1945
18	Putzer Wulf-Dietrich	26.1.1944 Karthus, Westpreußen		Schmellau, Kreis Karthus	12.3.1945 Woldegk, Ausbau Friedrichshöh nicht angegeben	Nr. Ern. 45/1945
19	Radtko Margarete Anna	13.8.1890 unbekannt	Landwirtin	Klein Grabau, Kreis Marienwerder	16.3.1945 Woldegk, KH Herzschwäche	Nr. Ern. 48/1945
20	Wittke Karl Heinz Georg	28.2.1945 unbekannt		Wiese, Kreis Preußisch Holland	21.3.1945 Woldegk Lebensschwäche	Nr. Ern. 43/1945
21	Kneiphof geb. Westerwiek Henriette	13.6.1865 unbekannt	verheiratet	Schwangen, Kreis Preußisch Holland	22.3.1945 Woldegk, KH Altersschwäche	Nr. Ern. 51/1945
22	Schuh geb. Heth Emilie	6.11.1895 Arzis, Bessarabien	verheiratet	Eichenhagen, Kreis Wirsitz	24.3.1945 Woldegk, KH Rückenmarkslähmung und Herzschwäche	Nr. Ern. 55/1945

Lfd. Nr.	Name Vorname	Geburtsdatum -ort	Beruf Familienstand	Zuletzt wohnhaft	Sterbedatum -ort -ursache	Quelle
23	Ahrens Barbara	17.10.1944 unbekannt		Kolberg, Lindenstraße 20	25.3.1945 Woldegk, KH Ernährungsstörung	Nr. Ern. 57/1945
24	Ein unbekannter Mann, ohne Ausweispapiere	weitere Angaben unbekannt		unbekannt	Ende April 1945 Woldegk, KH nicht angegeben	Nr. Ern. 68/1945
25	Röwer Ida Alma Johanna	8.5.1886 Priepert, bei Fürstenberg	nicht bekannt	zurzeit in Woldegk	30.4.1945, 16.00 Uhr Woldegk nicht angegeben	Nr. Ern. 67/1945
26	Lemm Wilhelm <u>Ewald</u>	11.5.1885 Kähnsdorf, Kreis Zauch-Belzig	Gendarmerie- meister verheiratet	Brüssow	1.5.1945 Woldegk, auf dem Treck Herzschwäche und Überanstrengung auf dem Treck	Nr. Ern. 72/1945
27	Erdmann <u>Helmuth</u> Arthur Friedrich	17.9.1878 Trebenow, Kreis Prenzlau	Landarbeiter verheiratet	Trebenow, Kreis Prenzlau	3.5.1945 Woldegk nicht angegeben	Nr. Ern. 74/1945
28	Kreutzer Emil	unbekannt	Rentner unbekannt	Woldegk, Altersheim	Anfang Mai 1945 Woldegk, KH unbekannt	Nr. Ern. 69/1945

(Die Abkürzung „Nr. Ern.“ steht für Erneuerungsnummer der jeweiligen Sterbeurkunde des Standesamtes Woldegk, da wegen der Vernichtung eines Teils der noch im Weltkrieg erfolgten ersten Beurkundungen in den Nachkriegsjahren erneut Sterbeurkunden ausgefertigt werden mussten.)

Betrachten Sie, werte Leserinnen und Leser des Landboten, die Auflistung der in Woldegk am Ende des Krieges verstorbenen, zumeist aus den damaligen deutschen Ostgebieten stammenden Flüchtlinge nicht nur als eine nüchterne Tabelle! Viele der damals Umgekommenen hätten ihr Leben noch vor sich gehabt, einige der gestorbenen Kinder könnten heute noch leben! Gerade auch an sie habe ich gedacht, als ich im vergangenen Jahr eine Gedenktafel für die zivilen Woldegker Todesopfer des Zweiten Weltkrieges und der ersten Nachkriegszeit auf dem Stadtfriedhof anregte, die Ende Januar 2025 fertiggestellt wurde.



Gedenktafel für die zivilen Todesopfer des Zweiten Weltkrieges und der ersten Nachkriegszeit
Foto: Thomas Schröder, Steffen-Media, Friedland, 23.1.2025

Die Namen vieler, oben genannter Orte im ehemaligen Ost- und Westpreußen oder Pommern, aus denen diese Menschen stammten, klingen ungewohnt. Heute tragen sie polnische oder russische Namen, denn im sogenannten Potsdamer Abkommen vom 2. August 1945 ist von den vier Siegermächten des Zweiten Weltkrieges, Sowjetunion, USA, Großbritannien und Frankreich, dauerhaft die Oder-Neiße-Linie als künftige deutsche Außen-grenze festgelegt worden. Die meisten ums Leben gekommenen Flüchtlinge wurden namenlos auf dem Woldegker Friedhof bestattet. (Nach Schilderung eines Begräbnisses auf dem Friedhof). „[...] Das andere (in dem Grabfeld, V. G.) ist jetzt alles voll mit Flücht-lingen, die hier gestorben sind. [...]“ /A. G.: Brief an H. G. vom 21.2.1945/ Ihre Gräber waren schon eineinhalb Jahre später vergessen. Die Lebenden mussten um ihr eigenes Überleben kämpfen. (Nach einem Besuch der Familiengräber auf dem Friedhof): „[...] Aber der Kirchhof ist voll geworden. Bei unserem Grab gegen-über liegen all’ die Soldaten, die damals fahnenflüchtig waren und hier erschossen wurden. Dieses Grab ist eine Wildnis und dann all’ die Flüchtlinge, die auf dem Treck ums Leben gekom-men sind. [...]“ /A. G.: Brief an H. G. Vom 25.11.1946/



Abgestellte Flüchtlingstreck-Wagen in Neustrelitz /REHMER, STRASEN 2011, S. 341 Foto: Archiv Katholisches Pfarramt Neustrelitz
Dem Flüchtlingsstrom der Monate Februar und März 1945 soll-te ein weiterer kurz vor Kriegsende folgen, dann vor allem mit Menschen von diesseits der Oder.

Die hohen Flüchtlingszahlen waren auch bedingt durch Woldegks Lage an der Reichsstraße 104, der heutigen Bundesstraße 104, der direkten und im Normalfall damals schnellsten Verbindung Stettin - Schwerin. Die Flüchtlinge aus den früheren östlichen Reichsgebieten nahmen u. a. diese Straße Richtung Westen.

Mancher von Ihnen, werte Leserinnen und Leser, hat sich vielleicht gefragt, warum sich die Flüchtenden nicht mit Privat-Pkw auf den Weg gemacht haben. Die Antwort ist simpel, kaum jemand besaß in dieser Zeit ein eigenes Auto, zudem waren seit Kriegsbeginn 1939 alle privaten Pkw stillgelegt worden, vor allem natürlich, um keinen kriegswichtigen Kraftstoff zu verbrauchen. Aber viele in den überwiegend landwirtschaftlich geprägten Gebieten im damaligen Osten Deutschlands besaßen Pferd und Wagen, manche versuchten es auch mit Handwagen oder zu Fuß. Teilweise konnten Mitfahrgelegenheiten für Bewohner größerer Orte gestellt oder von diesen organisiert werden. Private Zugfahrten waren aufgrund des Krieges bereits seit 1941 stark eingeschränkt worden, an regulären Bahnverkehr war auch allein schon wegen der zahlreichen Zerstörungen von Gleisanlagen in diesen letzten Kriegsmonaten kaum noch zu denken. Auch musste man die immer knapper werdenden Kohlenbestände für die dampfgetriebenen Lokomotiven zur Absicherung militärischer Transporte „schonen“.

Sehr zu leiden hatten auch die Pferde, die mit ihren Gespannen teils mehrere hundert Kilometer in den Beinen hatten bei härtesten winterlichen Bedingungen, unzureichendem Futter oder grassierenden Krankheiten. Wie meine Mutter schilderte, starben zahlreiche Tiere, u. a. auch an Rotz, einer ansteckenden Bakterien-Erkrankung der Atmungsorgane bei Pferden.

Es fällt auf, dass hier - wie auch in amtlichen Schreiben jener Zeit - der Begriff Flüchtling verwendet wird. Nach Kriegsende wurde im öffentlichen Sprachgebrauch in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) und späteren DDR der beschönigende Begriff Umsiedler entsprechend der Sprachregelung in alliierten Dokumenten üblich, während die Bevölkerung, vor allem die Betroffenen selbst, daneben die Bezeichnung Flüchtling beibehielt. In den Westzonen bzw. in der späteren Bundesrepublik setzte sich der Ausdruck Vertriebene durch, auch für erst nach Kriegsende zwangsweise aus ehemaligen deutschen Ostgebieten umgesiedelte Menschen.

Wird fortgesetzt.

Quellenverzeichnis:

Sterbebücher des Standesamtes Woldegk der Jahre 1933 - 1952, im Bestand des Archivs Amt Woldegk

Beerdigungs-Hauptbuch des Woldegker Friedhofs, geführt etwa in den 1940er bis 1960er Jahren, handschriftlich, Archiv Amt Woldegk

A. G.: Brief an H. G. - Briefe meiner Mutter Annemarie (A. G.) an meinen Vater Herbert Godenschwege (H. G.) aus den Jahren 1945 bis 1947, auszugsweise veröffentlicht in WL 6 / 2019 bis WL 10 / 2019

REHMER, STRASEN 2011 - Hans-Joachim Rehmer, Gustav-Adolf Strasen: Mecklenburg-Strelitz 1918 - 1945. Ein Land im Umbruch, Steffen GmbH, 2011

Volker Godenschwege

Een Brannenborger Riemel „Wenn ick dörch de Heid goh“

Leew Läsers, hemm` Se wüßt, dat ok in Brannenborg, speziell in de schönen Uckermark, Platt, fast so ähnlich unsen Strelitzer Platt, schnackt ward? De Schriewersfruu Erna Taege-Röhnisch (1909 - 1998) hett in ehr Book „Tieden un Lüd“ sihr schöne Riemels kreiert. Ut dissen Wark nu*:

„Wenn ick dörch de Heid goh“
Ümmer sall hier Heidstruk blöghen,
ümmer sall de Droßel schlohn.
Ümmer sall hier up den drögen
witten Sandweg Fotspor gohn,
ümmer söln de hohge gröne

Keebböm reden mit den Wind.
Ümmer sall de Berk, de schöne,
an de Feldkant Wächter sind.
Up de Wisch söln Kälber springen,
Beenen drogen ehre Dracht.
Kinner söln sick freun un singen,
Fenstern lüchten hell to Nacht.
Keener sall de Hand upheben,
nich üm Vörmacht, nich üm Geld,
wedder all dit lewe Leben,
wedder unse gröne Welt.
Keener sall den Finger bögen,
dät hier bloß noch Steener stohn!
Ümmer sall hier Heidstruk blöghen,
ümmer sall de Droßel schlohn,
un so lang as unse Eer steiht,
söln hier Menschenföt langgoht!

Dat Book is all 1986 von'n Hinstorff Verlag Rostock afdruckt worden. Hüüttodaag kümmert sick Fruu Annemarie Giegler ut Templin rührig üm dat Arw von Erna Taege-Röhnisch. Dee is middewiel nu all eenunnägentig Johren oll un goot mit mi befrünnt! Wenn Plattschnackers ut Maekelborg-Strelitz un de Uckermark upeennanner drapen is dat ümmer een schönes Beläwnis!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Heidelandschaft Uckermark

Foto: Uwe Schmidt, privat

* Auszug aus dem Buch „Tieden un Lüd“ von Erna Taege-Röhnisch, VEB Hinstorff Verlag Rostock, 1986

Anzeigenteil

Zeitung vermisst?



Sie erhalten die Zeitung unregelmäßig oder gar nicht?

Wir danken Ihnen für einen Hinweis.

LINUS WITTICH Medien KG

Tel. 039931 579-38 | vertrieb@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de

Für den Inhalt der Wahlwerbung ist ausschließlich die jeweilige Partei verantwortlich.



25.05.
Stichwahl

JETZT ZÄHLT IHRE STIMME

— ENRICO SCHULT —
ZUM LANDRAT WÄHLEN



www.landratswahl-mse.de

FASZINATION PADEL

Schnell, dynamisch,
FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Speziälschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!

Die ganze Welt der Trendsportart
Padel auf einen Klick: www.padeleros.de

Christian Bonk – Faszination Padel:
Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln
Meyer & Meyer Verlag | 1. Auflage, Oktober 2024
ISBN: 978-3-8403-7928-4

176 Seiten,
in Farbe
26,-€



© Foti Mathias_Schulz



Gesundheit

wichtiger denn je

Sie sind voller Vorfreude auf Ihre neue Brille und möchten diese nun endlich beim ortsansässigen Optiker abholen? Leider schieben Sie aber Ihren Besuch beim Hörakustiker schon eine Weile auf, was den Weg zur neuen Brille verlängert. Denn eh Sie überhaupt bemerkt haben, dass der flott herbeieilende Fahrradfahrer schon mehrfach hinter Ihnen geklingelt hat, erwischt er Sie beim Überholen auch schon am Arm. Glücklicherweise ist es nur eine Prellung, aber auch diese muss vom ausgebildeten Fachmann*frau behandelt werden. Das bedeutet: ab zum nahe-
liegenden Sanitätshaus! Nach dem Anlegen des orthopädischen Stützverbandes geht es in die Apotheke. Dort wird Ihnen bei Fragen bezüglich der Dosierung und Einnahme der Schmerzmittel zur Seite gestanden. Übrigens befindet sich auch diese in Ihrer unmittelbaren Nähe. Also verschwenden Sie keine kostbare Zeit mit langen Fahrten, sondern vertrauen Sie auf die fachkundige Hilfe vor Ort.

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

*Fast unsichtbare Technik
verstärkt Sprache,
streamt Musik und
telefoniert über
Lautsprecher vor
dem Trommelfell*

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen:
Micro-Hörsysteme
von
Wander-Akustik!



Die schönste Art zu hören und zu sehen.
WANDER
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a
www.wander-optik.de



**Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,**

*Beginn der
Ewigkeit*



Erinnerungen lebendig halten

(spp-o) Eine geschmackvolle Grabbepflanzung zeigt Wertschätzung und erinnert an Verstorbene. Die Arbeit am Grab hilft bei der Trauerbewältigung. Hinterbliebene finden Trost in der individuellen Gestaltung der Ruhestätte. Eine schöne

Bepflanzung drückt Liebe und Gedenken aus. Die Gartenarbeit am Grab hilft, den Verlust zu verarbeiten. Deshalb pflegen viele Menschen, trotz des Trends zu pflegefreien Gräbern, lieber selbst das Grab eines geliebten Menschen,

erklärt Elke Herrnberger, Pressesprecherin des Bundesverbands Deutscher Bestatter. Man kann zwischen Dauerbepflanzung und jahreszeitlich wechselnder Bepflanzung wählen, letztere erfordert mehr Pflege. Das Wichtigste in Kürze: Eine schöne Grabbepflanzung drückt Zuneigung und Erinnerung aus. Der Pflegeaufwand sinkt mit geeigneten Pflanzen.

Bodendecker erleichtern die Grabpflege. Mit den richtigen Pflanzen fördert man die Artenvielfalt, indem man insektenfreundliche Pflanzen wählt. Auf der Homepage des BDB | Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. (www.bestatter.de) finden Sie weitere Antworten auf alle Fragen rund um das Thema Bestattung und Trauer.

Anzeige

seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

24 h

(03963)
21 28 10

**Anne
Desombre**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk



Wie gerne ...
würde ich dich zurück auf die Erde holen,
um mit dir zu reden, zu lachen, deinen Rat zu hören, dich
zu umarmen, einfach wieder Zeit mit dir zu verbringen.
Es war so schön mit dir. Du warst so fröhlich und
liebend. Danke, dass du immer für mich da warst.

Ich vermisse dich

Antje Buse

Auf diesem Wege möchte ich mich für die aufrichtige
Anteilnahme an dem Tod meiner Mama bei Ihnen
bedanken. Die entgegengebrachte Wertschätzung hat
mich sehr berührt.

In stiller Trauer
und im Namen der Angehörigen

Lina Buse

Golm, im Mai 2025

Elsbeth Becker

† 29.03.2025

Wir danken allen, die mit uns mitgefühl haben
und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.
Besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal und den
Bewohnern der AWO Wohngemeinschaft Woldegk,
der Trauerrednerin Frau Hagen, dem Bestattungshaus
Podgorny in Woldegk sowie dem Blumengeschäft
„Blumenliebe“.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder

Woldegk, im April 2025



Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



Danke

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ingelore Meier

geb. Ehlert

Ein besonderer Dank gilt dem Klinikum Neubrandenburg, dem DRK Hospiz Neustrelitz, dem Bestattungshaus Lehmann für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, als auch der Rednerin Frau Jana Durak für die tröstenden Worte.

In stiller Trauer

Jürgen Laase

Ines Schuhmann mit Familie

Claudia Groß mit Familie

und Matthias Meier

Badresch/Leppin, im April 2025

Traueranzeigen

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“ Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus
Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900

Trauer-ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr
**Bestattungshaus
Podgorny**

Fritz-Reuter-Str. 22
17348 Woldegk

Tel. 0 39 63/2 59 00

*Was du an Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*



DANKE

für die stumme Umarmung,
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft,
für Blumen, Gestecke und Geldspenden.

Es tut gut, erfahren zu haben, wie viel Verbundenheit und Achtung unserer geliebten Mutti, lieben Tochter, Schwester, Tante und herzensguten Großtante

Sylvia Ollesch geb. Pletz

auf ihrem letzten Weg entgegengebracht wurde.

Dank allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, den ehemaligen Kolleginnen und Kollegen der telegate AG für ihre Anteilnahme.

Besonderer Dank gilt der Hausärztin Dr. med. Saager, dem Trauerredner Herrn Büttner und dem Bestattungshaus Lehmann in Woldegk.

In tiefer und stiller Trauer

**Die Söhne Christian und Mirko
sowie Angehörige**

Cölpin/Woldegk, OT Bredenfelde, im April 2025

Jugendweihen

Wir sagen DANKE



Über die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meiner

Jugendweihe

habe ich mich sehr gefreut und
sage ganz herzlich vielen Dank!

Dieser Festtag wird mir immer
in Erinnerung bleiben.

Lea Sophie Kilias

*Ein Traum ist unerlässlich,
wenn man die Zukunft
gestalten will.*

(Victor Hugo)



Allen, die mich anlässlich meiner

Jugendweihe

mit so zahlreichen
Glückwünschen und
Geschenken bedachten,
möchte ich auf
diesem Wege
danken.

**Janin
Knauff**



VIELEN DANK!

Allen, die mich anlässlich meiner

JUGENDWEIHE

mit so zahlreichen Glückwünschen,
Blumen und Geschenken bedachten,
möchte ich auf diesem Wege danken.

MARWIN RECHLIN

Rehberg, April 2025

FÜR ALLE
AUFMERKSAMKEITEN
ZU MEINER
JUGENDWEIHE

IN FORM VON
GLÜCKWÜNSCHEN UND
GESCHENKEN
MÖCHTE ICH MICH,
AUCH IM NAMEN
MEINER ELTERN, GANZ
HERZLICH BEDANKEN.

WOLDEGK,
IM APRIL 2025



CARLO HÖFT



Vielen Dank

sage ich auf diesem
Wege allen Verwandten,
Freunden und Bekannten,
die mir anlässlich meiner

Jugendweihe

mit Glückwünschen, Blumen und
Geschenken eine große Freude
bereitet haben.

Lea Wollschläger

Rehberg, im April 2025

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

- Anzeigenteil -

Ausbildungen im Technischen Handel

Anzeige

Der Technische Handel bietet zukunftsorientierte Möglichkeiten. Ein großes Sortiment sowie Kunden aus Industrie, Gewerbe und Handwerk sorgen für spannende Aufgaben. Wer sich für Handelswege und den Warenaustausch begeistert, macht eine Ausbildung im Groß- oder Außenhandel. Die Ausbildung ist ideal für kommunikative Organisationstalente, da sie den reibungslosen Warenfluss von der Bestellung über die Lagerung und Auslieferung bis hin zur Bezahlung sicherstellen. Für diejenigen, die gerne am Schreibtisch arbeiten, ist der Einstieg ins kaufmännische Büromanagement gut geeignet. Industriekaufleute sind in den Bereichen Materialwirtschaft, Vertrieb, Marketing und Rechnungswesen tätig sowie in der Warenannahme und -lagerung. Kaufleute im E-Commerce kümmern sich um die Verwaltung von Onlineshops, entwickeln Marketingstrategien, analysieren Geschäftsprozesse und vieles mehr. Auch im Technischen Handel wächst der Onlinebereich kreativ und dynamisch.

spp-o



Foto: VTH/spp-o



Wir suchen:

Servicemitarbeiter (m/w/d)

für den Einsatz im Speiseraum, Café und Kiosk
in Teilzeit, Vollzeit oder auf Minijob-Basis

ATTRAKTIVE VERGÜTUNG

GANZJÄHRIGER BETRIEB

URLAUB AUCH IM SOMMER

NUTZUNG SCHWIMMBAD,
SAUNA & FITNESSRAUM

GESUNDHEITSBUDGET

u.v.m.

Wir freuen uns auf
Ihre Bewerbung!

E-Mail: karriere-khd@klinik-am-haussee.de
Tel.: 039831 52 457

Alle
Infos
unter:



BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Spaß am reparieren
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- entsprechende Vergütung
- kleines Werkstattteam
- personelle Weiterbildung
- technische Schulungen

Bewerbungen an:
BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de

behrens & co. greifswald GmbH

GÜTERVERKEHR · KRANTRANSPORTE · SPEDITION

Gesucht werden 2 - 3

Berufskraftfahrer m/w/d

für den Güternahverkehr

Wir fahren Stückgut für Emons GmbH Standort Neubrandenburg.

Voraussetzungen:

- Führerschein Klasse CE, BKF-Qualifikation
- ADR-Schein von Vorteil

Wir bieten:

- Festanstellung • eigenen LKW
- betrieblich finanzierte Weiterbildung
- entsprechende Vergütung/Spesen
- gutes Betriebsklima
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag

Auch gerne Rentner die sich FIT fühlen.

Niederlassung: Gartenstraße 38 • 17039 Neverin
Mail: behrens-hgw@web.de • 0172-2417602

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online



jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

AUSBILDUNGS RATGEBER

Läuft
bei mir!

Jetzt einen Platz in unserer
hochwertigen Printausgabe für den
Ausbildungsstart 2026 sichern!

Buchen Sie jederzeit ihren Eintrag auf
www.ausbildungsratgeber-online.de!

Gleich Angebot anfordern:



Manuela Köpp



039931 579-47



m.koepp@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de | @lw_sietow

Fitness-Fachpersonal ist gefragt wie nie

Anzeige

Die Menschen in Deutschland legen zunehmend Wert auf Fitness und Gesundheit. Eindrucksvoller Beleg ist die stark gestiegene Zahl der Mitglieder in Fitness- und Gesundheitsanlagen. Dadurch wächst auch der Personalbedarf in der Branche - wer sich entsprechend qualifiziert, hat ausgezeichnete berufliche Perspektiven. Qualifizieren können sich künftige Fitness- und Gesundheitsexperten beispielsweise auf vielen Wegen, sowohl hauptberuflich als auch nebenberuflich. Der Zulauf zu Fitness- und Gesundheitsanlagen in Deutschland ist ungebrochen gut. Und somit sind auch die beruflichen Aussichten für angeheendes Fachpersonal sehr gut. Ganz offensichtlich leben in Deutschland immer mehr Menschen nach dem Motto Gesunder Geist in gesundem Körper. djd p_73288



Foto: DJD/DHfPG/BSA

IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.

UDO PASEWALD

Tel: 0171/971 57-39 • E-Mail: u.pasewald@wittich-sietow.de



**LINUS WITTICH
Medien KG**

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
www.wittich-sietow.de



TANKSTELLE WOLDEGK

Inh. René Hawlitschek



Herrentags-Party am 29.05.

Catering und Grillspezialitäten
im Außenbereich



17348 Woldegk • Mühlenblick 1 • Tel.: 03963/220010



Alles ändert sich ..., alles bleibt gleich ...

Sehr geehrte Kunden,

seit dem 01.03.2005 bin ich für die ERGO Versicherung AG (vorher Victoria Versicherung AG) tätig. Ich habe angefangen im umgerüsteten Kinderzimmer unseres Eigenheimes. Viele Kunden von meinen ehemaligen Kolleginnen Frau Wolff, Frau Goth, Frau Grewing für den Bereich Friedland und Frau Horenborg für den Bereich Groß Miltzow durfte ich betreuen. Schnell haben wir alle einen guten Draht zueinander gefunden und die neue Arbeit hat mir riesen Spaß gemacht.

Der Kundenkreis wurde immer größer, sodass ich ab dem Jahr 2011 bei meiner Kollegin Dorit Pankau in ein großes Büro in die Turmstr./Ecke Riemannstr. mit eingezogen bin. Das war eine gute Entscheidung, von nun an haben wir als zwei Agenturen zusammengearbeitet und der Innendienst, Frau Susan Teich, hat sich mit uns gemeinsam um alle Kundenbelange gekümmert. Als Frau Pankau zum 01.01.2013 in den Ruhestand ging, kam Frau Franziska Störmer

zur Verstärkung in die Agentur.

Wir haben bis zum heutigen Tage eine gut funktionierende, starke Bürogemeinschaft aufgebaut, die für ihren Service am und für den Kunden weit bekannt ist. Die Kunden kommen gerne ins Büro, auch wenn es mal nur um ein Pläuschchen über Neues oder eine Hilfe oder einen guten Rat geht.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, den Staffelstab zu übergeben und sich in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden. Allerdings bleibe ich dem Team auch weiterhin treu, insbesondere zur Unterstützung von Diana Mietusch, die zum 01.07.2025 die Ansprechpartnerin für Euch sein wird. Als fester Bestandteil unserer Mädelsgruppe unterstützt Frau Mietusch uns bereits seit Ende 2021 und wird zum 01.07.2025 meine offizielle Nachfolgerin antreten

Eure Hella Metzsig

ERGO

Ich möchte
Danke sagen
am 19.06.2025
9:00 – 15:00 Uhr
mit einem Gläschen
Sekt im Büro.



Hella Metzsig Versicherungsfachfrau (BWV)

Versicherungsbüro Metzsig
Geschäftsstelle der
ERGO Beratung und Vertrieb AG

Mo. – Do.: 08:00 – 14:00 Uhr
Fr.: 08:00 – 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung

17098 Friedland | Turmstr. 3
Tel.: 039601 32824
Mobil: 0151 16750453

Fax: 039601 32825
E-Mail: hella.metzsig@ergo.de
www.hella-metzsig.ergo.de





Thomas Müller



Stichwahl

Taten statt Worte!

Am 25. Mai entscheiden Sie mit Ihrer Stimme über die Zukunft unseres Landkreises. Ich stehe für Erfahrung, Verlässlichkeit, Bürgernähe und eine engagierte Verwaltung, die handelt, statt zu zögern. Es kommt jetzt auf jede Stimme an. Gehen Sie zur Wahl – für Zusammenhalt und unsere Mecklenburgische Seenplatte!

Landratswahl 25. Mai

Hintergrundfoto © mariusz_prusaczyk / istockphoto.com

GOAL

SONDERMODELLE

0% FINANZIERUNG ANZAHLUNG PROBLEM



Polo GOAL

1,0l 59kW (80 PS) 5-Gang

199,-€*
monatlich

Energieverbrauch: kombiniert 5,2 l/100km; Innenstadt 6,4 l/100km; Stadtrand 4,9 l/100km; Landstraße 4,6 l/100km; Autobahn 5,6 l/100km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 119 g/km; CO₂-Klasse D;

Ausstattung: Leichtmetallräder, Scheiben abgedunkelt, Ready 2 Discover, App-Connect Wireless, Climatronic, Licht-und-Sicht-Paket, Sitzheizung, Travel Assist, Multifunktionslenkrad, Ambientebeleuchtung, digitales Cockpit, LED-Scheinwerfer, Parkpilot

Fahrzeugpreis inkl. Erlebnisabholung:	22.983,80 €
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	22.983,80 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	13.431,80 €
48 monatliche Raten	199,00 €*

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Taigo GOAL

1,0l TSI OPF 70kW (95 PS) 5-Gang

239,-€*
monatlich

Energieverbrauch: kombiniert 5,3 l/100km; Innenstadt 6,6 l/100km; Stadtrand 5,0 l/100km; Landstraße 4,6 l/100km; Autobahn 5,6 l/100km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 121 g/km; CO₂-Klasse D;

Ausstattung: Leichtmetallräder, Scheiben abgedunkelt, Ready 2 Discover, App-Connect Wireless, Climatronic, Licht-und-Sicht-Paket, Sitzheizung, Travel Assist, Multifunktionslenkrad, Ambientebeleuchtung, digitales Cockpit, LED-Scheinwerfer, Parkpilot

Fahrzeugpreis inkl. Erlebnisabholung:	26.750,00 €
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	26.750,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	15.277,52 €
48 monatliche Raten	239,00 €*

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

T-Cross GOAL

1,0l TSI OPF 70kW (95 PS) 5-Gang

239,-€*
monatlich

Energieverbrauch: kombiniert 5,6 l/100km; Innenstadt 6,9 l/100km; Stadtrand 5,4 l/100km; Landstraße 4,9 l/100km; Autobahn 5,9 l/100km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 127 g/km; CO₂-Klasse D;

Ausstattung: Leichtmetallräder, Scheiben abgedunkelt, Ready 2 Discover, App-Connect Wireless, Climatronic, Licht-und-Sicht-Paket, Sitzheizung, Travel Assist, Multifunktionslenkrad, Ambientebeleuchtung, digitales Cockpit, LED-Scheinwerfer, Parkpilot

Fahrzeugpreis inkl. Erlebnisabholung:	27.138,00 €
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	27.138,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	15.666,00 €
48 monatliche Raten	239,00 €*

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

*Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 30.06.2025. Stand 04/2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß PAngV. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

T-Roc GOAL

1,0l TSI OPF 85kW (116 PS) 6-Gang

149,-€*
monatlich

Energieverbrauch: kombiniert 5,7 l/100km; Innenstadt 7,5 l/100km; Stadtrand 5,6 l/100km; Landstraße 4,9 l/100km; Autobahn 6,0 l/100km;
CO₂-Emissionen: kombiniert 131 g/km; CO₂-Klasse D;

Ausstattung: Leichtmetallräder, Scheiben abgedunkelt, Ready 2 Discover, App-Connect Wireless, Climatronic, Licht-und-Sicht-Paket, Sitzheizung, Travel Assist, Multifunktionslenkrad, Ambientebeleuchtung, digitales Cockpit, LED-Scheinwerfer, Parkpilot

Fahrzeugpreis:	32.165,00 €
Vertragsdauer:	48 Monate
monatliche Leasingrate ohne Dienstleistungen:	149,00 €
Wartung und Inspektion:	35,62 €
monatliche Leasingrate inkl. Dienstleistungen:	184,62 €

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

MONATLICH LEASEN



* Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 30.06.2025. Stand 04/2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche und private Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Bonität vorausgesetzt.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum

Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk (Händler) · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk (Service) · Tel.: 03963 / 25 62 0